



# Brücken bauen

Braunschweig | Salzgitter | Gifhorn | Wolfenbüttel | Wolfsburg



## Der 16. Aktionstag 2022

Im Interview Nico Briskorn | Joris-Johann Lenssen | Futter Teresa e.V.





## Liebe Brücken-Bauende,

kennen wir uns? Du bist doch die Bankmitarbeiterin mit dem Pinsel in der Hand? Und du der IT-Spezialist, der im letzten Jahr für eine Kita die Hecke geschnitten hat!? Ach ja, und ihr habt doch das tolle Projekt für euer Seniorenheim eingereicht!? Und wer bist du nochmal ...? Ich bin auf jeden Fall Sonja. Ich bin eure Ansprechpartnerin bei der Bürgerstiftung Braunschweig, wenn ihr ein Brücken-bauen-Projekt umsetzen wollt.

Seit Dezember 2021 habe ich viele von euch bei euren Coporate-Volunteering-Projekten persönlich getroffen. Und was ist das bitte für ein Job: Ich habe seitdem das große Glück, ganz vielen engagierten Menschen zu begegnen! Ob Mitarbeitende von Unternehmen oder Menschen, die in sozialen Einrichtungen unterwegs sind. Die Begegnungen mit euch haben für mich erst greifbar gemacht, was „Brücken bauen“ bedeutet! Ein echtes Wir-Gefühl.

Was ich vor Ort mit euch erlebe, möchte ich nun auch in der gesamten Kommunikation fortsetzen. Wer gemeinsam anpackt, duzt sich – und das nun auch auf [www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de), in Mails und dieser Dokumentation. Ach halt, auch hier weht frischer Wind: die Dokumentation streichen wir, ihr haltet ab diesem Jahr ein Magazin in der Hand. Wir möchten euch zeigen: Wir alle sind diejenigen, die ökologische und soziale Verantwortung für unsere Region übernehmen. Aber es gibt noch viel zu tun. Vor allem wenn wir an die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen denken, die die Menschheit bis 2030 erreichen will. In diesem Magazin wollen wir euch durch Vorbilder inspirieren.

Und noch etwas verändert sich: Ab 2023 erheben wir eine Teilnahmegebühr für alle Unternehmen, denen wir ein Brücken-bauen-Projekt vermitteln. Denn ganz ehrlich: Projektkoordination, Veranstaltungsplanung, Social Media und Co machen sich nicht von alleine. Die Bürgerstiftung Braunschweig ist eine gemeinnützige Organisation mit zehn festen Mitarbeitenden. Unsere Arbeit ist nur möglich durch Zuschüsse, Spenden und Zustiftungen.

So. Ich denke, damit ist alles gesagt. Ach, nein! Es fehlt noch ein riesiges „Danke“. Danke, dass ihr mich so herzlich in die Brücken-bauen-Familie aufgenommen habt. Ich freu mich auf 2023 und viele Projekte, mit denen wir gemeinsam die Welt ein Stückchen besser machen.

**Sonja Ahola**

Projektkoordinatorin Brücken bauen

## Projekte

- 12 Die neue Saison im Gemeinschaftsgarten kann kommen!**  
NEULAND Wohngesellschaft mbH +  
institut für zukünftige e. V. – wurzelwerk
- 14 Grillausflug mit dem Floß –  
schöne Stunden auf der Oker**  
Braunschweiger Landessparkasse +  
medi terra – Seniorenzentrum am Wasserturm
- 16 Das Gartenhaus wird fit gemacht  
für den Sommer.**  
BMA Braunschweigische Maschinenbauanstalt  
AG + Salawo – das AWO-Migrationsprojekt
- 18 Biotoppflege im Regenwetter –  
das Mahd muss weg!**  
Bürgerstiftung Braunschweig +  
BUND Kreisgruppe Braunschweig
- 20 Muskelkraft statt Maschinen –  
Mahd abtragen im Moor**  
Ardagh Group +  
BUND Kreisgruppe Braunschweig
- 22 Hochbeete und Sichtschutz auf  
Vordermann gebracht**  
PRO ASS & Protego Flammenfilter +  
Paritätische Kita „Mein Weg“
- 24 Schön hier draußen –  
ohne Einblicke von aussen**  
P3 Automotive GmbH +  
Kindertagesstätte „Kilindum“ in Linden
- 26 Wünsch Dir was: Frische Farbe  
für die IGLUwände.**  
Deutsche Bank AG + Diakonische Gesellschaft  
Wohnen und Beraten – Tagestreff IGLU
- 28 Das Hausfest steht an –  
Frühjahrsputz im Garten**  
Round Table 21 + Mütterzentrum Braunschweig  
e.V. – MehrGenerationenHaus
- 30 Wenn's mal wieder schneller dauert –  
Farbe frei!**  
Möhlenhoff GmbH +  
Ev.-luth. Kindertagesstätte St. Petri
- 32 Sinn stiften mit 200 Tulpen,  
Bratwurst und Tombola**  
Eintracht Braunschweig Stiftung +  
Paritätischer Service Wohnen in Cremlingen
- 34 Holzpflege im Schulhof mit  
vollem Körpereinsatz**  
CGI Deutschland +  
KidS Am Schwarzen Berge e.V.
- 36 Tatkräftiges Upcycling –  
Spiel-Ideen im Kita-Garten.**  
Egger Kunststoffe GmbH & Co. KG +  
& Ev.-Luth. Kindertagesstätte St. Viti-Spatzen
- 38 Gemeinsam anpacken für die Ecke  
mehr Lebensqualität**  
entricon GmbH + Lebenshilfe Wolfsburg –  
Wohnhaus „Haus am Wald“
- 40 Ein Projekt? Wir nehmen drei, bitte!**  
Salzgitter Flachstahl + Ev. Familienbegegnungs-  
haus Rasselbande + Ev. luth. Familienzentrum  
KunterBund + SOS-Mütterzentrum Salzgitter
- 42 Grün, grün, grün sind alle meine Bänke**  
Lions Club Braunschweig Dankwarderode +  
DRK Begegnungsstätte am Wasserturm
- 50 Gute Laune im Eingangsbereich –  
mit Fortsetzung**  
Braunschweigische Landessparkasse +  
Diakonie – SeeViertel Treff Salzgitter
- 52 Neue Mülleimer und eine Infotafel  
für die grüne Oase**  
Nibelungen-Wohnbau-GmbH +  
Lebenshilfe Braunschweig – Ludwigsgarten
- 54 Der Pfad ist das Ziel –  
barfuß die Sinne schulen**  
Metronix GmbH +  
Till Eulenspiegel e.V. – Ebertallee
- 56 Wir wollen hoch hinaus –  
mit Blumen und Gemüse**  
Braunschweigische Landessparkasse +  
Till Eulenspiegel e.V. – An der Rothenburg

- 58 Schulstart-Fest mit aufgeblasenen Highlights**  
Braunschweig Zukunft GmbH +  
Till Eulenspiegel e.V. – Friesenstraße
- 60 Upgrade im Gemeinschaftsraum**  
eck\*cellent IT GmbH +  
Till Eulenspiegel e.V. – Geschäftsstelle
- 62 Ein schöner Platz für kleine Bauerngärtner**  
PROSPER X GmbH + Kinderschutzbund Gifhorn
- 64 Anpacken in der Region –  
ohne Telefon und Computer**  
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg +  
Kinderschutzbund OV Gifhorn e.V.
- 66 Frische Farbe im Spielzimmer**  
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg +  
SOS-Mütterzentrum Salzgitter
- 67 Flure erstrahlen in neuem Gewand**  
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg +  
DRK-Altenpflegeheim Schulzen Hof Wolfsburg
- 68 Netzlinge für Setzlinge – Hochbeete aufbauen**  
Netzlink Informationstechnik GmbH +  
Senioren- und Pflegezentrum Bethanien –  
Haus St. Vinzenz
- 70 Schlumpfhausen ist fit für Herbst und Winter**  
Braunschweiger Politiker + Senioren- und  
Pflegezentrum Bethanien – Helmstedter Straße
- 72 Ein eck\*cellenter Ausflug in den Zoo**  
eck\*cellent IT GmbH + Lebenshilfe  
Braunschweig – Kindergarten Hasenwinkel
- 74 Ein Glashaus wird zum Kinderwald**  
IKEA Deutschland +  
SOS-Mütterzentrum Salzgitter
- 76 Schrauben und Streichen für die Kita Salder**  
Volksbank eG Wolfenbüttel + Städtische  
Kindertagesstätte der Elterninitiative Salder e.V.
- 78 Leckere Kürbisbrücke im  
Südstadtzentrum gebaut**  
WBV Wohnbau Betreuung & Verwaltungs  
GmbH SZ + Lebenshilfe Salzgitter e.V. –  
Bereich Wohnen
- 80 Außenbereich wird frisch ins Visier genommen**  
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG +  
Schützenverein Sauingen e.V.
- 82 Steckenpferde für den Nikolaus bauen**  
Baugenossenschaft Wiederaufbau eG +  
AntiRost Braunschweig e.V.
- 84 Mehr Raum für Aufenthalt  
und Behandlungen**  
ALSTOM Transport Deutschland + KöKi e.V. –  
Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder
- 86 Ehrenamt, Schubladen und Kunst!**  
Steffen und Bach GmbH +  
AIDS Hilfe Braunschweig e.V.

## Interviews

- 10 Nico Briskorn – Der VfL Wolfsburg ist  
grün aus Überzeugung**
- 88 Futter Theresa – Brücken bauen mal  
ganz anders**

## Sonderthemen

- 44 Brücken Bauen 365 – Wir nehmen euch  
die Arbeit ab!**
- 45 Brücken Bauen 365 – mit Siemens Mobility  
am Standort Braunschweig**
- 46 17 Ziele – Gemeinsam für eine bessere Welt**
- 47 Darum mache ich bei Brücken bauen mit!**
- 48 3 Fragen an Joris-Johann Lenssen**
- 90 NACHTSCHICHT – 8 Stunden für  
den guten Zweck**

# Jahresrückblick 2022

## Auftaktveranstaltung

Wir starteten das Brücken-bauen-Jahr am 28. April 2022 via Zoom mit einem spannenden Gastbeitrag zum Thema „Nachhaltige Transformation deutscher Unternehmen“. Gesprochen hat Joris-Johann Lenssen, damals noch in seiner Funktion als Projektleiter für Unternehmensengagement und -verantwortung bei ZiviZ im Stifterverband. Wir haben Herrn Lenssen drei Fragen zum Thema Unternehmensengagement und die Rolle der SDGs gestellt. Das Interview findet ihr ab Seite 48.

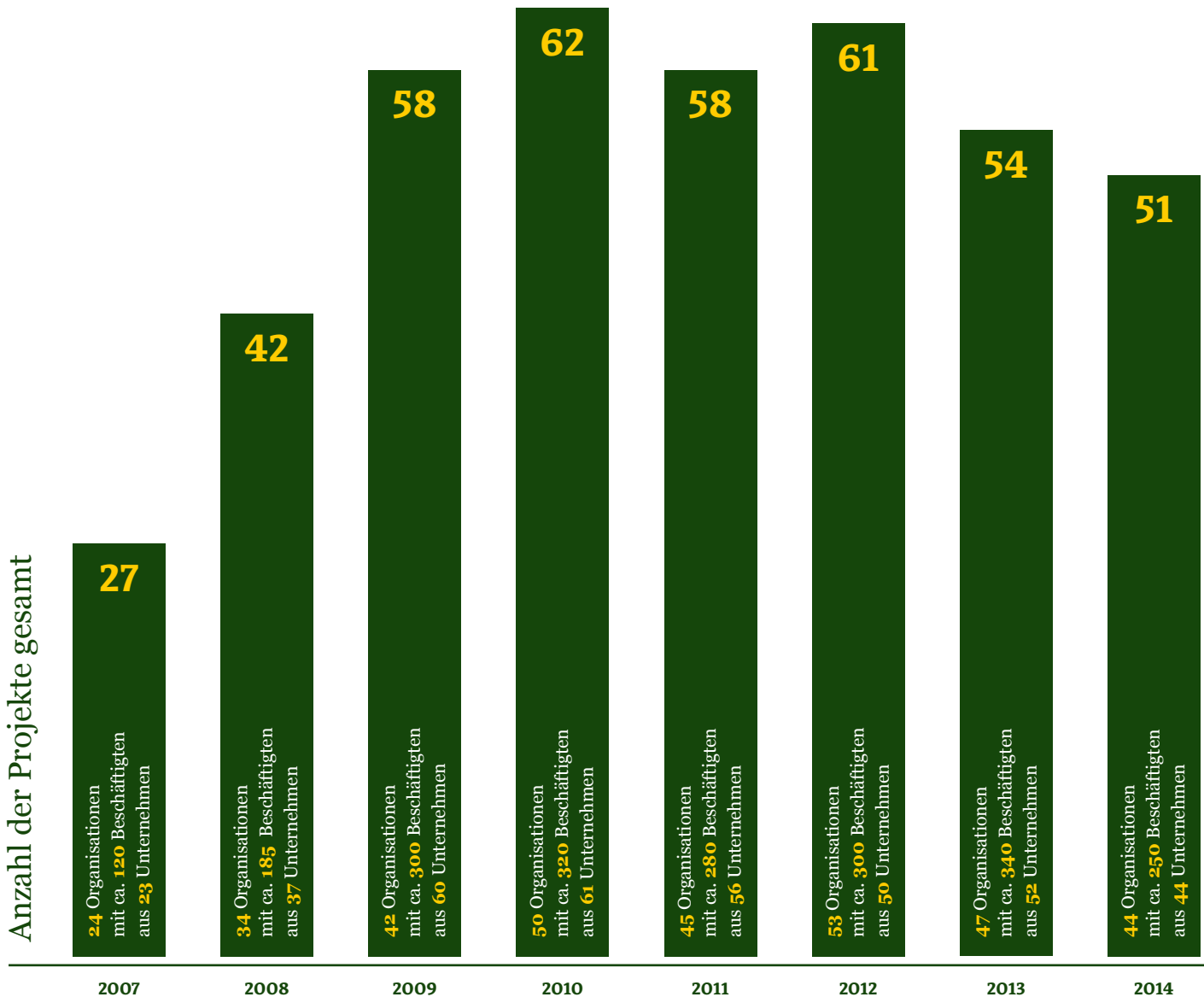
## Projektbörse

Für unsere Projektbörse am 14. Juni 2022 stellte uns die Salzgitter Flachstahl GmbH ihr Ausbildungszentrum zur Verfügung. Nach zwei Jahren war die (Vor-)Freude groß und die ersten Projekte bereits vor der offiziellen Begrüßung vermittelt.

## Aktionstag

Der 16. Aktionstag „Brücken bauen“ fand am 15. September 2022 bei strahlendem Sonnenschein statt. Die gute Laune übertrug sich auch auf die anschließende After-Work-Party. Hierfür stellte die Braunschweigische Landessparkasse ihre Filiale in der Mühlenpfordtstraße in Braunschweig zur Verfügung. Bei swingig-poppigem Jazz des Duos Mélanie Germain (Gesang) und Felix Roscher (Klavier) und einem außergewöhnlichen Buffet der Braunschweiger Initiative Futter Teresa e.V. genossen rund 80 Brückenbauende die tolle Atmosphäre und gemeinsame Gespräche. Interessiert ihr euch für das Thema nachhaltigen Konsum? Dann lest unser Interview mit Futter Teresa ab Seite 88.

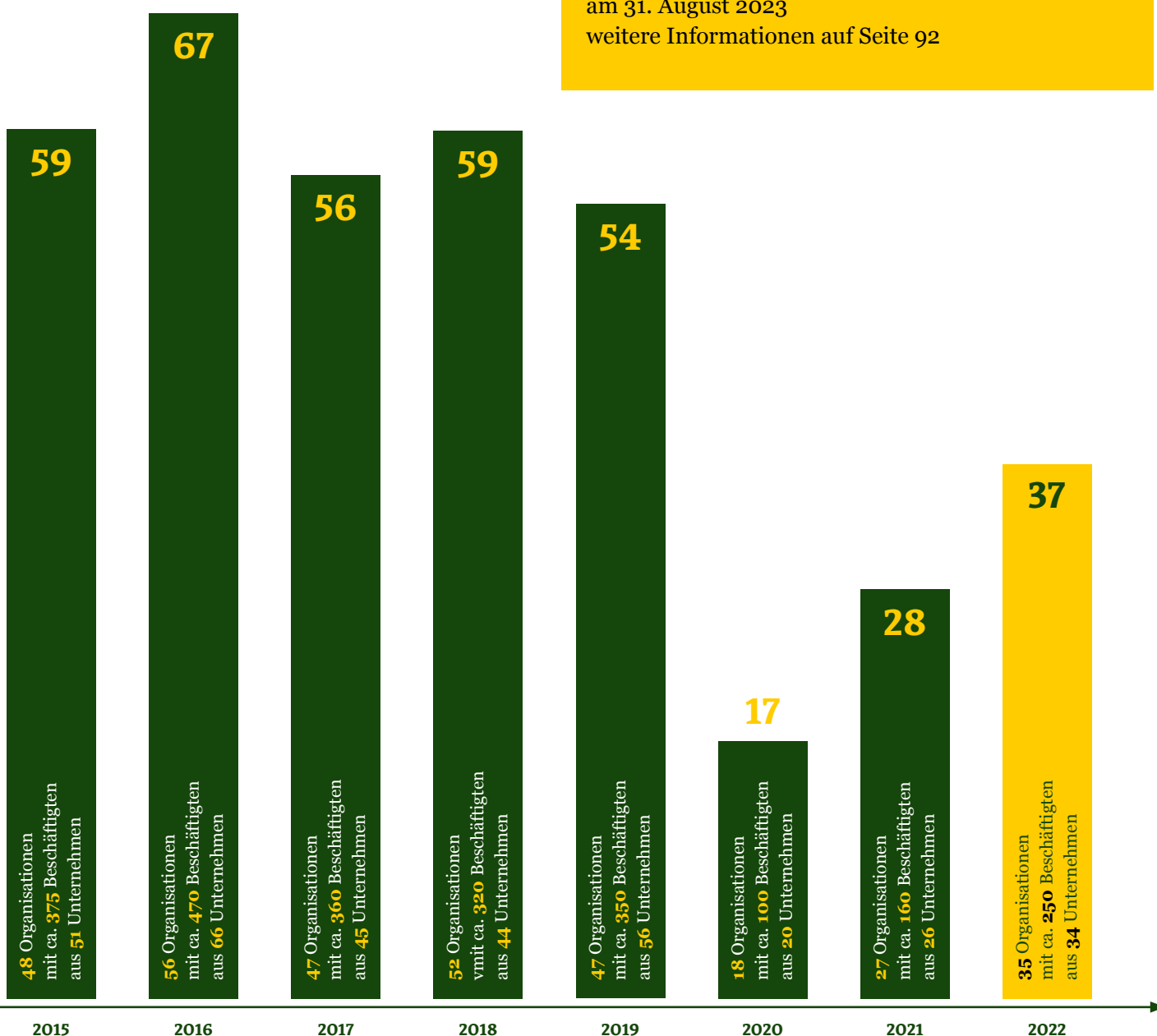
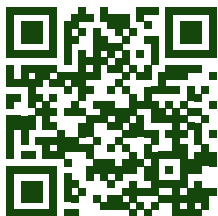
## Rückblick 2007 – 2022



## So macht ihr mit!

Die Teilnahmebedingungen und alle Infos zu „Brücken bauen“ finden ihr bei uns auf der Homepage:

[www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de)



## Ausblick und Termine 2023

### Auftaktveranstaltung Zoom

am 25. April 2023

Gast: Dr. Kai Unzicker (Bertelsmann Stiftung) mit dem Thema „Zusammenhalt stärken in stürmischen Zeiten“

### Frist Projektidee

bis 25. Mai 2023

per Mail an [s.ahola@buergerstiftung-braunschweig.de](mailto:s.ahola@buergerstiftung-braunschweig.de)

### Projekte online

ab 01. Juni 2023 vorab auf unserer Homepage

[www.bruecken-bauen-online.de](http://www.bruecken-bauen-online.de)

### Projektbörse

am 07. Juni 2023 / Location: Raum „381“

Friedrich-Wilhelm-Straße 41, 38102 Braunschweig

### 17. Aktionstag

am Donnerstag, den 07. September 2023

### Fünfte Nachtschicht

am 31. August 2023

weitere Informationen auf Seite 92

# Teilnehmende Unternehmen

ALSTOM Transport Deutschland GmbH

Ardagh Group

Baugenossenschaft Wiederaufbau eG

BMA Braunschweigische Maschinenbauanstalt AG

Braunschweig Zukunft GmbH

Braunschweiger Politiker

BIBS, B90/Die Grünen, CDU, FDP, SPD

Braunschweigische Landessparkasse  
Führungskräfte

Braunschweigische Landessparkasse  
Private Banking Braunschweig

Braunschweigische Landessparkasse  
Filiale Lebenstedt S-Welt

Bürgerstiftung Braunschweig

CGI Deutschland Ltd. & Co. KG

Deutsche Bank AG

eck\*cellent IT GmbH

Egger Kunststoffe GmbH & Co. KG

Eintracht Braunschweig Stiftung

entricon GmbH

Ein Unternehmen der Stadtwerke Wolfsburg AG

IKEA Deutschland GmbH & Co. KG

Niederlassung Braunschweig

Lions Club Braunschweig Dankwarderode

Metronix GmbH

Möhlenhoff GmbH

Netzlink Informationstechnik GmbH

NEULAND Wohnungsgesellschaft mbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH

P3 Automotive GmbH

Pro Ausbildung Schulung Service GmbH

Prosper X GmbH

Protego Braunschweiger Flammenfilter GmbH

Round Table 21 Braunschweig

Salzgitter Flachstahl GmbH

Steffen und Bach GmbH

Volksbank eG Wolfenbüttel

Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg

WBV Wohnbau Betreuung & Verwaltungs GmH Salzgitter

WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG





# Non-Profit-Organisationen

**AntiRost Braunschweig e.V.**

---

**AWO – Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.**

**Salawo – das AWO-Migrationsprojekt**

---

**Braunschweiger AIDS-Hilfe e.V.**

---

**Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland**

**BUND Kreisgruppe Braunschweig**

---

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Kreisverband Braunschweig-Salgitter e.V.**

**Begegnungsstätte Am Wasserturm**

---

**Diakonie im Braunschweiger Land gGmbH**

**SeeViertel Treff**

---

**Diakonische Gesellschaft Wohnen und Beraten**

**Tagestreff IGLU**

---

**DRK Kreisverband Wolfsburg e.V.**

**DRK-Altenpflegeheim Schulzen Hof**

---

**Ev. Familienbegegnungshaus Rasselbande**

---

**Ev. luth. Familienzentrum KunterBund**

---

**Ev.-luth. Kindertagesstätte St. Petri**

---

**Ev.-luth. Kindertagesstätte St. Viti-Spatzen**

---

**Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit**

**Braunschweig mbH**

**Paritätische Kita „Mein Weg“**

---

**Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische**

**Sozialarbeit Braunschweig mbH**

---

**Service Wohnen – Wohnanlage: Wohnen mit Zukunft**

---

**institut für zukünfte e.V. – wurzelwerk**

---

**KidS Am Schwarzen Berge e.V.**

---

**Kinderschutzbund OV Gifhorn e.V.**

---

**KöKi e.V. – Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder**

---

**Lebenshilfe Braunschweig gemeinnützige GmbH**

**Kindergarten Hasenwinkel**

---

**Lebenshilfe Braunschweig gemeinnützige GmbH**

**Ludwigsgarten**

---

**Lebenshilfe Salzgitter e.V.**

**Bereich Wohnen**

---

**Lebenshilfe Wolfsburg gemeinnützige Gesellschaft mgH**

**Wohnhaus „Haus am Wald“**

---

**medi terra Gesellschaft für soziale Einrichtungen gGmbH**

**Seniorenzentrum am Wasserturm**

---

**Mütterzentrum Braunschweig e.V.**

**MehrGenerationenHaus**

---

**Schützenverein Sauingen e.V.**

---

**Senioren- und Pflegezentrum Bethanien gGmbH**

**Haus St. Vinzenz**

---

**Senioren- und Pflegezentrum Bethanien gGmbH**

**Helmstedter Str.**

---

**SOS Kinderdorf**

**SOS-Mütterzentrum Salzgitter**

---

**Stadt Wolfenbüttel**

**Kindertagesstätte „Kilindum“ in Linden**

---

**Städtische Kindertagesstätte der Elterninitiative Salder e.V.**

---

**Till Eulenspiegel e.V.**

**An der Rothenburg**

---

**Till Eulenspiegel e.V.**

**Ebertallee**

---

**Till Eulenspiegel e.V.**

**Friesenstraße**

---

**Till Eulenspiegel e.V.**

**Geschäftsstelle**

---

# Der VfL Wolfsburg ist grün aus Überzeugung



## Was hat Nachhaltigkeit und Corporate Social Responsibility mit Fußball zu tun?

Das haben wir uns auch gefragt. Beim VfL gibt es schon seit 2010 eine CSR-Abteilung und Nico Briskorn ist von Anfang an dabei.

Höchste Zeit um nachzufragen: Wie haben sich die Anforderungen an den Verein seit 2010 verändert? Welchen Stellenwert hat Corporate Volunteering für den VfL und wie setzt der Verein es um?

## Der VfL hat eine relativ große CSR-Abteilung mit sechs Mitarbeitenden. Das ist eigentlich nicht so gewöhnlich für Vereine oder Unternehmen. Warum ist dem VfL die Corporate Social Responsibility so wichtig?

Wir haben die Abteilung 2010 gegründet und hatten damals einen sehr chancenorientierten Blick auf das Thema, das heißt, es gab von Externen kaum Druck, das Thema Nachhaltigkeit im Fußball zu etablieren. Weder von Medien noch von Sponsoren oder anderen möglichen kritischen Anspruchsgruppen wie NGOs. Wir wollten Verantwortung übernehmen, weil wir als Fußballverein im starken Fokus der Öffentlichkeit stehen. Diesen Vorteil wollten wir nutzen und unsere unternehmerischen Ziele damit verbinden: unser Image verbessern, neue Fans und Partner für den Verein gewinnen und die Identifikation mit dem Verein steigern. Gleichzeitig wollten wir auch etwas zurückgeben. Wir haben entschieden, in das Thema zu investieren und eine CSR-Abteilung zu gründen. Dadurch ist unser interdisziplinäres sechsköpfiges Team entstanden. Unter anderem haben wir eine Klimamanagerin, einen Diversitymanager für die Vielfaltsthemen und eine Pädagogin, die unseren außerschulischen Lernort, das Grün-Weiße Klassenzimmer, verantwortet.

## Wie haben sich die Erwartungen von Externen seit 2010 im Bezug auf CSR verändert?

Der Druck ist in den jüngsten Jahren gewachsen, insbesondere auf den Fußball, einfach durch die gesamtgesellschaftliche Entwicklung. Die Themen sind wesentlich präsenter, sie werden von unterschiedlichen

Anspruchsgruppen wie Fans oder Partner mittlerweile gefordert. Fanumfragen zeigen, dass gerade die jüngere Zielgruppe die Erwartungshaltung hat, dass eben auch Fußball-Events grüne Events sind. Die Ansprüche an die Vereine wachsen und immer mehr Vereine sind auf dem Weg in Richtung Nachhaltigkeit.



## Orientiert ihr euch in eurer Arbeit an den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN?

Die Nachhaltigkeitsziele sind relevant, aber es ist nicht die einzige Richtschnur für unser Handeln. Als wir 2010 gestartet haben, waren die Nachhaltigkeitsziele noch nicht so präsent wie heute. 2012 haben wir unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht publiziert. Tatsächlich als weltweit erster Fußballverein. Daraufhin haben wir 2016 einen eigenen Rahmen für die Fußballbranche entwickelt zusammen mit Sustainable Sports und der DEKRA. Dieser Rahmen nennt sich „sustainClub“. Der Rahmen ist ein Vorläufer für die jetzigen DFL Kriterien, d.h. die Klubs müssen zukünftig bestimmte Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, um die Lizenzierung für das Spielen in der 1. oder 2. Bundesliga zu erhalten.



### **Auf welche Kriterien legt ihr den Schwerpunkt in eurer Arbeit und wie wählt ihr sie aus?**

Mit Beginn der Nachhaltigkeitsberichterstattung haben wir Wesentlichkeitsanalysen durchgeführt, das heißt, wir haben alle unsere Stakeholder befragt: Was sind die relevanten Themen für den VfL und wo haben wir vielleicht als Klub auch den stärksten Hebel? Das machen wir in regelmäßigen Abständen und bekommen darüber gute Empfehlungen, welche Themen wir angehen sollen. Zum Beispiel hat sich dabei 2016 herauskristallisiert, dass die Themen Klimaschutz und Vielfalt von allen unseren Stakeholdern am relevantesten gesehen wurden und wir haben diese deswegen zu unseren Top-Themen gemacht.

### **Das wird vermutlich auch immer ein laufender Prozess bleiben. Wie zuversichtlich bist du, dass diese sozial ökologische Transformation gelingt und was meinst du, wie wichtig sind Vorbilder im Fußball? Stichwort „Race to zero“ (Netto-Null-Emissionen bis 2025)**

Ich glaube, dass der Fußball eine sehr wichtige Rolle spielen kann. Oftmals werden die Möglichkeiten des Fußballs unterschätzt. Zwar gibt es eine Reihe an Zielkonflikten im Fußball, die man teilweise nicht auflösen kann. Zum Beispiel Flüge der Mannschaften bei internationalen Spielen. Trotzdem hat der Fußball natürlich ein riesiges Potenzial, nachhaltige Themen der Öffentlichkeit näher zu bringen. Dafür braucht es auch Spieler, die dafür einstehen und als Vorbilder agieren. Natürlich sind die Mannschaften so heterogen wie die Gesellschaft selbst. Es gibt aber eine Reihe an Sportlern, die sich für nachhaltige Themen interessieren. Welche sich vegan ernähren, mit dem Fahrrad oder einem E-Auto zum Training kommen. Ich glaube, wir müssen diese Protagonisten noch stärker ins Schaulaufen stellen. Unser Ziel ist es, bis Ende 2025 unser „Race to zero“ zu realisieren. Dieses Ziel haben wir uns 2019 gesetzt und es ist sehr ambitioniert, aber ich

bin optimistisch, dass wir einen guten Beitrag leisten können. Allerdings müssen wir und unser Umfeld alle zusammenarbeiten, um einen wirkungsvollen Beitrag zum 1,5 °C Ziel zu leisten.

### **Welchen Stellenwert hat das Corporate Volunteering bei euch im Verein?**

Corporate Volunteering hat einen hohen Stellenwert und findet insbesondere Ausdruck in dem „Wir für euch“-Tag, den wir seit 2013 regelmäßig durchführen. Die ganze VfL-Familie, die Mannschaften der Frauen und der Männer, unsere Geschäftsführer, die Mitarbeitenden mit über 200 Leuten und auch unsere Fans unterstützen an diesem Tag 11 soziale Projekte in der Region. Das hat super Effekte für das Teambuilding, weil die Mitarbeitenden mit den Sportlern nicht unbedingt täglich Berührungspunkte haben. Es ist die Woche danach häufig noch Gesprächsthema auf den Fluren und es ergeben sich im Nachgang Verbindungen von einzelnen Mitarbeitern zu Institutionen.

### **Gibt es noch andere Gründe, warum ein Unternehmen seine Mitarbeitenden für ein Kooperationsprojekt freistellen sollte?**

Das Schöne ist, dass Verbindungen von Mitarbeitenden, aber auch von Spielern entstehen, die über den „Wir für Euch-Tag“ hinausreichen. Ein schönes Beispiel ist für mich Maximilian Arnold, der damals beim Haus am Bernsteinsee einen Fußballplatz mit Mitarbeitenden gebaut hat. Er war von der Anlage und den Menschen vor Ort so begeistert, dass er sich darüber hinaus engagieren wollte. Daraus ist das Maximilian Arnold Wölfe-Camp entstanden, welches halbjährlich stattfindet und eine tolle Abwechslung für geheilte krebskranke Kinder und ihre Familien darstellt. Maximilian ist dort persönlich stark eingebunden. Vor Ort macht er die Begrüßung und stattet die Kinder mit Trainingskleidung aus. Es gibt noch weitere solcher Geschichten, und diese haben für uns eine riesige Wirkung.





## NEULAND Wohngesellschaft mbH + institut für zukünfte e.V. – wurzelwerk



Wer wird sich in diesem Sommer wohl hier kennenlernen? Wer wird glücklich nach Hause gehen – nach einem Picknick-Konzert, Yoga auf der Wiese, einem Kreativ-Workshop oder gemeinsamem Pflanzen und Ernten?

Die neue Saison im wurzelwerk hat begonnen, und es wird wieder spannend.

Das institut für zukünfte bespielt den Gemeinschaftsgarten im Stormhof auch in diesem Jahr auf vielfältige Weise. Bei der Vorbereitung halfen am 27. April 2022 vier Azubis der NEULAND. Leon Wagner, Cedric Neue, Kava Aslan und René Becker strichen das Gartenhaus, stellten ein Bienenhotel auf und verlegten Platten für eine Outdoorküche.

Tatkräftig unterstützt wurden sie von Stefan Wiechoczek, dem Gruppenleiter Gartenbau.

Die Aktion fand im Rahmen des Projektes „Brücken bauen“ der Bürgerstiftung Braunschweig statt und sollte eigentlich schon zum Aktionstag 2021 stattfinden. Coronabedingt musste die Durchführung auf 2022 verschoben werden.





**Die neue Saison im Gemeinschaftsgarten kann kommen!**



**Grillausflug mit dem Floß –  
schöne Stunden auf der Oker**

## Braunschweigische Landessparkasse + medi terra – Seniorenzentrum am Wasserturm



Am 16. Aktionstag unternahmen 10 Bewohner:innen des Seniorenzentrums „Am Wasserturm“ zusammen mit 12 Führungskräften aus dem Bereich Braunschweig der Braunschweigischen Landessparkasse eine Floßfahrt.

Am späten Vormittag starteten alle Teilnehmenden auf einem schön hergerichteten Floß ihre Fahrt auf der Oker.



Bei gutem Wetter erkundeten sie Braunschweig vom Wasser aus und genossen die leckere Verpflegung. Während der fast dreistündigen Fahrt nutzten sie die Zeit für angenehme Gespräche und die vielen tollen Eindrücke.

Für beide Seiten war es ein abwechslungsreicher und gelungener Tag, der lange in Erinnerung bleiben wird.



## BMA Braunschweigische Maschinenbuananstalt AG + Salawo – das AWO-Migrationsprojekt



Freuen konnte sich Frau Barthauer von der AWO Salzgitter-Wolfenbüttel SALAWO, als BMA am 15.09.2022 gut gelaunt und nach einer zweijährigen Corona-Pause mit jeder Menge Werkzeug wie Schweißbahnen und Brenner, Pinsel und Farbe, Akkuschauber, Hammer und Säge im Kleingartenverein im Katzenmeer ankamen.

Im Zuge der Einweisung von Frau Barthauer wurde die achtköpfige Besatzung in drei Gruppen

eingeteilt. Ein undichtes Dach musste erneuert werden. Alte Dachschindeln wurden entfernt und entsorgt. Schweißbahnen wurden zugeschnitten und ausgerichtet. Mit einem Brenner wurden die einzelnen Bahnen erwärmt und fachmännisch verklebt.

Eine andere Gruppe hat währenddessen die alte Farbe von Seitenwänden abgeschliffen und für den neuen Anstrich vorbereitet. Für sonstige Arbeiten war die

dritte Gruppe verantwortlich. Türen, Fenster, Dachrinnen, Abschlussleisten, Schlösser und Scharniere wie auch marodes Holz wurden durch neue Elemente ersetzt. Bei Bratwurst und Salat wurden dann noch einige Informationen ausgetauscht. Zum Schluss ging es dann gemeinsam an den neuen Anstrich des Gartenhauses.

Wir bedanken uns für den schönen Tag und freuen uns auf Brücken bauen 2023.





**Das Gartenhaus wird fit gemacht für den Sommer.**



# Biotooppflege im Regenwetter – die Mahd muss weg!



## Bürgerstiftung Braunschweig + BUND Kreisgruppe Braunschweig



Trotz strömenden Regens haben wir am 27. September ein Brücken-bauen-Projekt beim BUND umgesetzt. Mit neun Mitarbeitenden der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Braunschweig und unserer Vorständin Sabine Held-Brunn haben wir gemeinsam eine Wiese von Mahd befreit.

Der Vossenkamp im nördlichen Braunschweig ist ein Kulturbiotop mit einem Sandmagerrasen. Durch die besonderen Gegebenheiten gedeihen hier viele seltene Pflanzenarten wie z.B. der Wundklee, Heidenelke, Berg-Sandglöckchen und Hasen-Klee.

Der nährstoffarme Standort bleibt in der Regel durch Beweidung frei von Baumwuchs. Die Beweidung findet nicht mehr statt. Der BUND hat diese Arbeiten übernommen und mäht die Wiese ein bis zwei Mal im Jahr, und zwar ohne Maschinen.

Ist die Wiese erst einmal gemäht, gibt es kein zurück mehr. Dann muss die Mahd zeitnah abgetragen werden. Mit Harken und Mistgabel zogen wir also los, das nasse Gras zusammenzutragen, und stapelten es fein säuberlich zu einem riesigen Haufen am Rande der Wiese. Kalt wurde uns dabei zumindest nicht. Das ungemütliche Wetter

erhöhte das Tempo. Schon kurz nach der Mittagszeit war alles erledigt. Abschließend erläuterte uns Eva Goclik (BUND) bei Kaffee und Kuchen die hiesige Pflanzenwelt.

Der Tag hat uns sehr viel Freude bereitet. Gerne kommen wir im nächsten Jahr wieder – dann hoffentlich bei Sonnenschein.



## Ardagh Group + BUND Kreisgruppe Braunschweig



Der BUND Ortsverband Braunschweig kümmert sich um eine Vielzahl von Biotopen in und um Braunschweig. In diesem Jahr hatten wir, die Mitarbeitenden der Ardagh Group am Standort Braunschweig, die Gelegenheit, ein Projekt im Moorland im westlichen Teil des Kennelgebiets zu unterstützen.

Thomas Lappe, Thomas Sorge, Isabel Marunde, Uwe Herbst und Sabrina Moelle erschienen am

28. Oktober 2022 pünktlich um 14:00 Uhr zum Arbeitseinsatz. Die Aufgabe bestand darin, die Mahd abzutragen. Im Biotop ist der Einsatz von Maschinen nicht möglich. Das gemähte Gras wird per Hand und mit viel Muskelkraft zusammengeharkt und punktuell gesammelt.

Wir unterstützten damit eine Gruppe privater Ehrenamtlicher, die dem BUND regelmäßig bei der Pflege vor Ort aushelfen. Immer

freitags und jeden zweiten Samstag gibt es Arbeitseinsätze in den Naturschutzgebieten. Die Termine finden Interessierte auf der Homepage des Ortsverbands. Zusammen war die Arbeit trotz der ungewöhnlich sommerlichen Temperaturen schnell getan.

Wir hatten viel Spaß bei unserem Einsatz und freuen uns auf das Ergebnis im nächsten Jahr.





**Muskelkraft statt Maschinen  
– Mahd abtragen im Moor**

# Hochbeete und Sichtschutz auf Vordermann gebracht



## PRO ASS & Protego Flammenfilter + Paritätische Kita „Mein Weg“



Seit mittlerweile einem Jahrzehnt engagiert sich Sören Pape von der Firma Protego Flammenfilter mit seinen Auszubildenden beim Paritätischen Braunschweig. Und auch die Firma Pro Ass ist seit vielen Jahren dabei. Mit drei Auszubildenden und zwei Umschülern reiste Ausbildungsleiter Marco Hannibal in diesem Jahr in der Kita „Mein Weg“ an. Sie folgten Tanja Brandes, die nach vielen Jahren Leitungskraft in der Kita Broitzem inzwischen das Zepter der Kita „Mein Weg“ übernommen

hat. Wie Marco Hannibal freute sich auch Sören Pape auf das Wiedersehen und die gemeinsame Aktion. Auch er – zuständig für die Ausbildung bei Protego – hatte in diesem Jahr wieder tatkräftige Unterstützung von acht Auszubildenden und einer Praktikantin. Auch nach der ungewollten Corona-Pause sei es vollkommen klar und selbstverständlich, dass beide Unternehmen bei dem Aktionstag weiterhin dabei sein werden, betonten Pape und Hannibal. „Das soziale Engagement ist bei uns im Unternehmen fest verankert“, sagte Sören Pape. Für alle steht das gemeinsame Schaffen und Zusammenkommen an diesem Tag im Vordergrund.

Mit viel Spaß und Freude lernen sich auch die Auszubildenden außerhalb des normalen Arbeitsalltags anders kennen. „Man wächst zusammen und identifiziert sich auch viel mehr mit seinem Arbeitgeber“, wissen beide Ausbildungsleiter aus den Erfahrungen

der vergangenen Jahre. Auch Tanja Brandes' Augen funkeln vor Begeisterung beim Erzählen: „Die Atmosphäre ist immer so toll und familiär. Wir haben seit der Pandemie darauf gelauert, dass es endlich wieder losgehen kann. Für die Kinder ist es immer besonders spannend und aufregend, wenn Besuch zu uns in die Kita kommt und dann sogar rumgewerkelt und verschönert wird. Sie haben morgens geradezu an der Scheibe geklebt, als die Teams mit den Materialien ankamen, und waren dann natürlich auch nicht mehr zu halten, als es daranging, die Hochbeete auf Vordermann zu bringen und einen Zaunschut anzubringen“, berichtet Tanja Brandes.

Als Dank haben die Eltern, Kinder und das Kita-Team für eine Rundum-Versorgung gesorgt. Und zur Erinnerung erhielt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ein selbstgebasteltes, herbstlich dekoriertes Windlicht.



## P3 Automotive GmbH + Kindertagesstätte „Kilindum“ in Linden



Bereits seit 2018 setzen die Firma P3 Automotive GmbH und die Kindertagesstätte „Kilindum“ im Wolfenbütteler Stadtteil Linden gemeinsam Projekte im Rahmen des jährlichen Aktionstages „Brücken bauen“ der Bürgerstiftung Braunschweig um. Dadurch hat sich über die Jahre eine tolle Partnerschaft entwickelt.

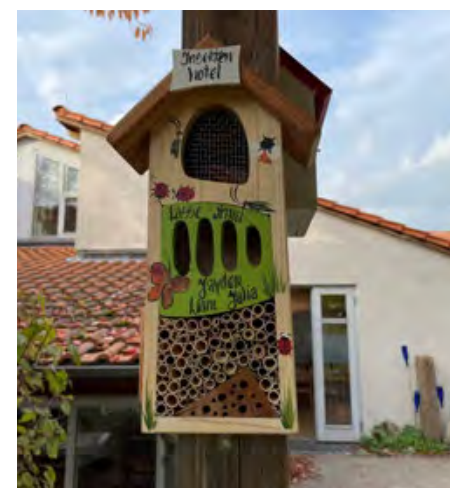
Auch in diesem Jahr kamen am 13. Oktober 2022 gegen 13:00 Uhr sieben Mitarbeiter\*innen der Firma P3 Automotive GmbH in

die KiTa „Kilindum“. Nach einer kurzen Begrüßungsrunde ging es direkt los. In zwei Gruppen wurde tatkräftig angepackt, gebuddelt, gesägt und geschraubt.

Gruppe 1 gestaltete den Bereich um die Außenterrasse einer Kindergartengruppe. Hierzu gehörte die Montage eines Vogelhauses, eines Wandregals, eines Bienenhotels, einer Picknick-Sitzgruppe sowie der Bau und die Bepflanzung von zwei Hochbeeten. Gruppe 2 errichtete neben dem Außenatelier

einen Sichtschutz aus Holzelementen, der zukünftig als Kreativecke für die Kitakinder genutzt werden soll. Zwischendurch wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Kaffee und Kuchen, belegten Brötchen und Getränken versorgt. Die Neugierde der Kitakinder war auch in diesem Jahr wieder groß, und sie verfolgten die Aktion mit voller Begeisterung.

Wir bedanken uns und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte.







**Schön hier draußen –  
ohne Einblicke von aussen**



**Wünsch Dir was: Frische  
Farbe für die IGLUwände.**

## Deutsche Bank AG + Diakonische Gesellschaft Wohnen und Beraten – Tagestreff IGLU



Der Tagestreff IGLU wird durchgehend von zahlreichen wohnungslosen Menschen zur täglichen Grundversorgung aufgesucht. Dementsprechend werden die Räumlichkeiten stark beansprucht und Renovierungsarbeiten werden schnell notwendig. Somit hat sich der Tagestreff IGLU im Jahr 2022 für einen neuen Anstrich der Wände beworben. Das Team der Deutschen Bank konnte uns diesen Wunsch erfüllen.

Vorab wurden Gelder für die Wunschfarbe von der Deutschen

Bank zur Verfügung gestellt. Der Tagestreff hat somit das Equipment zur Verfügung gestellt. Aus organisatorischen Gründen wurde der Brücken-bauen-Tag auf den 31.08.22 vorverlegt. Als Vorbereitung räumte das Team des Iglus den Tagestreff aus.

Am Aktionstag kam ein achtköpfiges Team der Deutschen Bank in den Tagestreff. Voll motiviert wurden die Wände abgeklebt und gestrichen. Die Arbeiten gingen wesentlich schneller voran als gedacht. Dies lag vor allem an der



eigenständigen und engagierten Herangehensweise des Teams. Um den normalen Tagesablauf des Iglus näher zu bringen, bereitete die Hauswirtschaft sowohl ein Frühstück als auch ein Mittagessen für die Helfer zu. Die wohnungslosen Menschen wurden an diesem Tag mit Lunchpaketen direkt an der Eingangstür versorgt.

Wir sind dem Team der Deutschen Bank sehr dankbar für das tolle Ergebnis und natürlich die gute Laune, die sie an den Tag legten!



## Round Table 21 + Mütterzentrum Braunschweig e.V. – MehrGenerationenHaus



Am Montag, den 12. September 2022, trafen bereits um 08:45 Uhr die Mitglieder des Round Table21 Braunschweig ein, um unseren Garten für das anstehende Hausfest vorzubereiten. Dies war nun schon das dritte Mal, dass Round Table – ein internationaler Zusammenschluss von Männern bis 40 Jahren – mit uns Brücken gebaut hat.



Mit neuen und bekannten Gesichtern gingen alle frisch ans Werk. Zuvor wurden die Baumäste, die herausgeschnitten werden sollten, von einem fachkundigen Landschaftsgärtner markiert. Mit Hilfe von ca. zehn Helfer\*innen, Motorsäge und Helm, vielen Heckenscheren und Grüncontainer wurden die Bäume in kurzer Zeit ausgelichtet, Äste klein geschnitten und der Container befüllt. Kaum eine Pause gönnte man sich, bis der Garten in neuem Glanz erstrahlte.



Zum Abschluss gab es zur Belohnung ein Mittagessen aus unserer syrischen und deutschen Küche. Vielen Dank an alle Helfer\*innen. Allein hätten wir es nicht geschafft.





**Das Hausfest steht an –  
Frühjahrsputz im Garten**

**Wenn's mal wieder schneller  
dauert – Farbe frei!**



## Möhlenhoff GmbH + Ev.-luth. Kindertagesstätte St. Petri



Am 15. September fuhr ein Team der Möhlenhoff GmbH mit zwei Autos, zwei Handvoll Menschen und einer Menge Material in unseren Nachbarstadtteil nach Heerte, um in der grünen Gruppe des St. Petri Kindergartens die Farbpinsel zu schwingen.

Die Wunschliste des Kindergartens war lang: Das knallige Grün und Orange im Flur vor dem Gruppenraum sollten weichen und mit dem ebenfalls neu zu streichenden Gruppenraum ein neues Farbkonzept bekommen.

Außerdem war der Wunsch, die Löcher im Flur des Eingangsbereich zu spachteln und den Raum neu zu streichen. Die Skepsis, ob das alles wohl in der kurzen Zeit hinzubekommen sei, war bei manchen Teilnehmern im Gesicht zu sehen, doch dank einer herausragenden Teamarbeit und vollem Arbeitseinsatz von allen

Beteiligten (auch vom Küchenteam dank der hervorragenden Verköstigung!), wurde die Arbeit sogar schneller beendet als geplant und der Spaß ist dabei definitiv nicht zu kurzgekommen!

Parallel wurde gefragt, ob man sich die Fußbodenheizung mal anschauen könnte, da diese nicht ordnungsgemäß lief. Problem erkannt, Problem gebannt.

Drei Wochen nach der Aktion haben zwei Mitarbeiter der Möhlenhoff GmbH Teile ausgetauscht und damit für einen behaglichen Winter gesorgt. Ohne den Aktionstag Brücken bauen wäre es dazu vielleicht nicht gekommen

Gerne unterstützt die Firma Möhlenhoff GmbH den Aktionstag Brücken bauen und freut sich schon auf das nächste Jahr!



## Eintracht Braunschweig Stiftung + Paritätischer Service Wohnen in Cremlingen



Auf gemeinsame Einladung des Paritätischen Braunschweig und der Eintracht Braunschweig Stiftung fand am diesjährigen Engagementtag der Aktion „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ für die Mieterinnen und Mieter der Service Wohnen Wohnanlage Cremlingen eine Pflanzaktion mit anschließendem Grillen statt.



Insgesamt zwölf Seniorinnen und Senioren kamen zusammen, um gemeinsam mit Mitarbeitenden der Eintracht und des Paritätischen Braunschweig über zweihundert bunte Tulpenzwiebeln in den Beeten der Wohnanlage zu pflanzen. Die Tulpenzwiebeln

wurden freundlicherweise vom Unternehmen Wochnik Objekt- & Gartenpflege für den Aktionstag gespendet. Nach dem gemeinsamen fröhlichen Arbeitseinsatz wurde gegrillt, gegessen, gelacht und erzählt. Als krönenden Abschluss überraschte André Linder, Geschäftsführender Vorstand der Eintracht Braunschweig Stiftung mit einer Tombola, gespickt mit vielen tollen Artikel aus dem Eintracht-Fanshop, die Bewohnerinnen und Bewohner. Das war ein durchweg gelungener, schöner und abwechslungsreicher Nachmittag für alle Beteiligten.

„Die Begegnung mit älteren Menschen ist für uns als Stiftung ein wichtiger Bereich, den wir gerne unterstützen. Bei dieser Aktion wurde wieder einmal deutlich, wie sinnstiftend kleine Aktionen wie diese sind“, freut sich André Linder über die gelungene Veranstaltung. Und Beyza Onbasiogullari, zuständig für die Unterstützungsangebote beim Service Wohnen in Cremlingen: „Auch in diesem Jahr hat uns das Projekt ‚Brücken bauen‘ wieder viel Freude bereitet. Besprochen und beschlossen



wurde das Verschönern unserer Außenanlagen. Alle fassten mit an und wurden nach erfolgreich verrichteter Arbeit mit Köstlichkeiten vom Grill belohnt“.

Nicht zum ersten Mal engagiert sich die Eintracht Braunschweig Stiftung für die älteren Menschen in betreuten Wohnanlagen, die vom Paritätischen Braunschweig mit Unterstützungsangeboten versorgt werden. So gab es in der Vergangenheit bereits gemeinsame Spielenachmittage im Rahmen des Aktionstages „Brücken bauen“ sowie Weihnachtsüberraschungen und eine Malaktion in Kooperation mit Eintracht4Kids.





**Sinn stiften mit 200 Tulpen,  
Bratwurst und Tombola**



**Holzpflege im Schulhof mit  
vollem Körpereinsatz**

## CGI Deutschland + Kids Am Schwarzen Berge e.V.

Im Rahmen der Aktion „Brücken bauen 2022“ der Bürgerstiftung Braunschweig haben wir uns dieses Jahr für das Projekt des Kids e.V. entschieden, bei dem sowohl ein Spielgerätehaus als auch verschiedene Sitzgelegenheiten und Tische in der Grundschule Am Schwarzen Berge saniert werden sollten.

Nach einer kurzen Bestandsaufnahme unseres sechsköpfigen Teams auf dem Schulgelände wurden zunächst die nötigen Geräte zum Abschleifen des Holzes für die Tische und Stühle aus dem Baumarkt besorgt, während sich ein Teil des Teams um das Spielgerätehaus kümmerte. Nachdem das Haus mit geballter Frauenpower abgeschliffen wurde, erstrahlte es nach einem Anstrich in kräftigem Rot wieder in neuem Glanz.

Auch die Tische und Stühle wurden mit vollem Körpereinsatz durch unsere Kollegen abgeschliffen und neu lackiert, sodass die Kinder in Zukunft ihre Pausen



dort wieder verbringen können, ohne sich an Holzsplittern und Unebenheiten im Holz zu verletzen. Nebenbei konnten wir durch die Ansprechpartner der Schule noch vieles über den Ablauf und die Organisation der Grundschule erfahren, und auch mit den Kindern kam es immer wieder zu einem freundlichen Austausch, da diese unsere Arbeit in den

Pausen mit Spannung und zahlreichen Fragen verfolgten.

Wir bedanken uns bei der Grundschule Am Schwarzen Berge für die tolle Zusammenarbeit.



## Egger Kunststoffe GmbH & Co. KG + & Ev.-luth. Kindertagesstätte St. Viti-Spatzen

Unser KinderGARTEN brauchte einen neuen „ANSTRICH“, und deshalb wollten wir am 15.09.2022 für unsere Kinder im Garten der St. Viti-Spatzen in Diderse alte Spielideen aufnehmen und gestalten, um neue Impulse zu geben, Kreativität zu fördern und alte bewährte Spiele aus Uromas Zeiten in die Gegenwart zu holen. Am 15. September 2022 morgens um 8 Uhr versammelte sich vor unserer Kindertagesstätte eine große Gruppe Mitarbeitende der Firma Egger. Nach der Begrüßung durch Frau Rudolph gab es eine kurze Einweisung in den Tagesablauf. Ein Fahrer fuhr das Auto hinter den Kindergarten zum Garagentor.



verteilt waren, fingen sie auch schon an zu buddeln, zu malen, zu schrauben und kreativ tätig zu werden.

Auch ein neues Hochbeet wurde von den fleißigen Menschen gebaut. Das Ergebnis lässt sich sehen. Ein ganz großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, die diesen Tag zu einem tollen Erlebnis werden ließen.



Es war großartig, mit welcher Hingabe die Mitarbeitenden der Firma Egger unseren Traum umsetzten. In nur acht Stunden verwandelten sich die alten Holzkabeltrommeln/Steine in wunderschöne Spiele. Sie bauten uns zwei Polizeiautos, ein Trike, ein „Mensch ärgere dich nicht“ Spiel, ein „Hüpfkästchen“ Spiel und eine Holztankstelle.

„Brücken bauen“ war das Thema und wir bauten eine Brücke zur Firma Egger, die vielleicht im nächsten Jahr wieder mit uns zusammenarbeiten möchte. Bereits am Aktionstag entwickelten sich tolle Ideen!

Die anderen Mitarbeitenden packten sofort an und nahmen das Material aus dem Büro mit in den Garten hinaus. In Windeseile verwandelte sich unser Garten in eine einzige Baustelle. Die Mitarbeitenden räumten aus ihrem Fahrzeug Werkzeuge und Material. Nachdem sich die Kleingruppen gefunden hatten und die Projektideen





**Tatkräftiges Upcycling –  
Spiel-Ideen im Kita-Garten.**



**Gemeinsam anpacken für die  
Ecke mehr Lebensqualität**

## entricon GmbH + Lebenshilfe Wolfsburg – Wohnhaus „Haus am Wald“

Gemeinsam anpacken, um etwas mit Wert zu schaffen: Unter diesem Motto leisteten Mitarbeitende der Stadtwerke Wolfsburg AG und ihrer Tochtergesellschaft entricon GmbH im Rahmen des Aktionstages „Brücken bauen“ am 15. September 2022 einen wertvollen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität von Menschen mit geistiger, körperlicher oder psychischer Beeinträchtigung. Am Standort „Haus am Wald“ der Lebenshilfe Wolfsburg errichteten beide Unternehmen eine Sitzecke. Das Besondere: Alle Arbeiten wurden gemeinsam mit



den Bewohner:innen und den Mitarbeitenden der Lebenshilfe umgesetzt. Bereits seit 2007 rufen die Bürgerstiftungen Braunschweig, Wolfsburg und Salzgitter Unternehmen und soziale Organisationen jährlich zum Aktionstag „Brücken bauen“ auf.

Pünktlich um 8 Uhr fiel der Startschuss für ein ambitioniertes Gemeinschaftsprojekt im Wolfsburger Stadtteil Detmerode: Zur Neugestaltung und Aufwertung einer Gartenfläche kam ein interdisziplinäres Team aus Bewohner:innen und Mitarbeitenden der Lebenshilfe Wolfsburg sowie Mitarbeitenden der Stadtwerke-Tochter entricon GmbH zusammen – und packten gemeinschaftlich ordentlich an.

Das Projekt des Tages war eine umfangreiche Herstellung einer Bodenfläche für die Errichtung einer Sitzbank als neuem Ort der Begegnung. „Etwas nicht nur mit den eigenen Händen zu schaffen, sondern es in der Gemeinschaft



zu tun, ist eine sehr schöne Erfahrung. Trotz der anstrengenden Arbeit merkt man allen im Team an, dass sie sich bereits jetzt schon auf das Endergebnis freuen“, zeigte sich Anton Lampe zufrieden. Während kleinerer Verschnaufpausen und vor allem beim gemeinsamen Mittagessen gab es immer wieder Möglichkeiten, sich über das Projekt, die gesammelten Erfahrungen und den Arbeits- und Lebensalltag auszutauschen.

Als Projektabschluss wurden zwei in die Bank integrierte Blumenkübel mit insekten- und bienenfreundlichen Pflanzen ausgestattet.



## Salzgitter Flachstahl + Ev. Familienbegegnungshaus Rasselbande + Ev. luth. Familienzentrum KunterBund + SOS-Mütterzentrum Salzgitter



Gleich drei Projekte sicherte sich die Salzgitter Flachstahl GmbH zum diesjährigen „Brücken bauen“-Aktionstag. Die Kolleginnen und Kollegen der Servicebetriebe AN freuten sich, wieder viele Menschen in der Nachbarschaft mit ihrer Arbeitskraft und Materialeinsatz tatkräftig unterstützen zu können.

### Hier kann bald gegrillt werden

Im Stadtteilgarten des evangelischen Familienzentrums KunterBund in Salzgitter-Bad suchte der neue Grillplatz noch seinen „Hauptakteur“. Den dreibeinigen Schwenkgrill bauten die Kollegen in der Werkstatt der Servicebetriebe AN. Sie ließen dabei ihrer Kreativität freien Lauf, wie die



stabile Metallkonstruktion zeigt. Noch warten die Anwohner auf die ersten Sonnenstrahlen, um den neuen Grill gemeinsam einzuweihen. Aber das Angrillen ist schon fest geplant.

### Ein Lernplatz für die Kleinen

Von der Metallverarbeitung ging es weiter zum Holzbau. Das Familienbegegnungshaus Rasselbande in Salzgitter-Bad hatte Einzelarbeitsplätze für die Lernwerkstatt der Schulgeistergruppe angefragt. Hier konnten die Tischler der Abteilung weiterhelfen und bauten

für zwei der kleinen Geister ein schickes Regal, das bestimmt genug Stauraum für alle Utensilien und Bücher bietet.

### Berufsorientierung in der Praxis

Und zu guter Letzt erhielten vier junge Menschen aus einer Maßnahme zur Berufsorientierung des SOS-Mütterzentrums in Salzgitter-Bad ein Bewerbertraining von Trainern aus dem Bereich. Dazu besuchten sie die Salzgitter Flachstahl. Mit auf dem Tagesprogramm standen außerdem eine Fahrt durch das Werk sowie der Besuch des Ausbildungszentrums.

Dort bekamen die Teilnehmenden einen Einblick in die verschiedenen Ausbildungsberufe und einen ersten direkten Kontakt zum Werkstoff Stahl: Mit dem Bau einer Rose probierten sie ihre handwerklichen Fähigkeiten aus und nahmen die unverwüstliche Blume mit nach Hause.







**Ein Projekt?  
Wir nehmen drei, bitte!**



**Grün, grün, grün sind  
alle meine Bänke**

## Lions Club Braunschweig Dankwarderode + DRK Begegnungsstätte am Wasserturm



Pünktlich am 03. September 2022 um 10:00 Uhr kamen die tatkräftigen Herren vom Lionsclub Dankwarderode, um in der Auffahrt zur Begegnungsstätte drei Holzbänke zu erneuern. Das notwendige Handwerkszeug hatten sie auch gleich mitgebracht.

Bei bestem Sonnenschein legten sie los. Die Bänke wurden zuerst auseinandergenommen und das alte Holz entfernt. Der Unterbau wurde sorgfältig auf Folie ausgelegt und neu lackiert.



Die neuen Hölzer wurden auf eine Länge von 2m zugesägt und bekamen einen ersten Anstrich in leuchtendem Grün.

Nach einer Mittagspause mit Kürbissuppe, Brot und Kuchen als Nachtisch ging es an den 2. Anstrich und das Zusammenbauen. Um 17.00 Uhr standen die neuen Bänke wieder an ihrem Plätzen. Finanzielle Unterstützung für das Material bekam das Projekt von der medi terra Gesellschaft für soziale Einrichtungen gGmbH.



Allen Beteiligten hat die Aktion richtig Spaß gemacht. Die Senior\*innen, Besucher\*innen und Schüler\*innen der Pflegeschule freuten sich schon gleich mit einem Strahlen im Gesicht über die schönen neuen Bänke.

# 365 Brücken Bauen

**Wir nehmen euch die Arbeit ab!**

Ihr wünscht euch Unterstützung bei der Umsetzung eurer sozialen Projekte? Ein Projekt im Jahr ist euch zu wenig? Dann ist Brücken bauen 365 das passende Angebot für euch: **Flexibilität, Know-how und Service.**

**Wir bieten euch:**

- \_ Gemeinsam finden wir die passenden Projekte für euch
- \_ Individuelle Projektbegleitung: Planungsgespräche, administrative Abwicklung, Protokollführung, Erstellung von Checklisten, Rechteabtretung für Fotos, Haftungsausschlüsse
- \_ Projektbesuch vor Ort inkl. Fotodokumentation
- \_ Mehr Flexibilität - Umsetzung von März bis Oktober
- \_ Preis auf Anfrage

# Brücken bauen 365

## Mit Siemens Mobility am Standort Braunschweig

Siemens Mobility am Standort Braunschweig ist bereits seit 2010 Jahren Projektpartnerin von Brücken bauen 365. Nach zwei Jahren Corona-Flaute war die Nachfrage immens. Schon im März 2022 hatten sich rund 40 Teams auf den jährlichen Aufruf der Koordinatorin Frau Annette Lemke in Braunschweig gemeldet. In Abwägung der Teamgrößen konnten 20 Projekte in folgende Einrichtungen vermittelt werden:

AWO Bezirksverband Braunschweig e.V.  
AWO-Kindertagesstätte Volkmarode

AWO Kreisverband Salzgitter-Wolfenbüttel e.V.  
Familienzentrum Wilhelm-Kunze-Ring

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland  
BUND Kreisgruppe Braunschweig

KirchenKreis Gifhorn  
Flüchtlings- und Migrationsberatung

Stadt Braunschweig  
Fachbereich Stadtgrün und Sport

Till Eulenspiegel e.V. – Altewiekring

Till Eulenspiegel e.V. – Am Grasplatz

Till Eulenspiegel e.V. – Bevenroder Straße

Till Eulenspiegel e.V. – Husarenstraße

Till Eulenspiegel e.V. – Steinbrecherstraße



Insgesamt ca. 200 Mitarbeitende waren 2022 im Einsatz. Neben den erfahrenen alten Hasen gab es auch viele Neuzugänge, die durch Mundpropaganda der Kolleg\*innen auf Brücken bauen aufmerksam wurden. Einige der Siemens-Mitarbeitenden reisten sogar extra aus Berlin an. Durch Home-Office, Jobwechsel und/oder Neuzusammenstellung der Teams hatten sich viele zu diesem Zeitpunkt nur über Videocalls kennengelernt. Umso größer war die Freude, zusammen Zeit zu spenden und den Tag im Anschluss bei einem gemeinsamen Essen ausklingen zu lassen.

Wenn ihr euch mit eurem Unternehmen außerhalb des Aktionstags engagieren wollt, dann ist Brücken bauen 365 genau das richtige Format für euch!

„Wir freuen uns, dass unsere Mitarbeitenden inzwischen seit mehr als 12 Jahren im Namen von Siemens in der Region Braunschweig gemeinsam ‚Brücken bauen‘.“

Wir verbinden damit die Möglichkeit, uns einerseits als einer der größten Arbeitgeber der Region sozial zu engagieren, aber andererseits auch das interne Teambuilding zu fördern.

Unsere Mitarbeitenden werden für die Projekte jeweils einen Tag freigestellt.“



**Thorsten Sponholz**

Sprecher der Betriebsleitung  
des Standorts Braunschweig  
von Siemens Mobility

# 17 Ziele – Gemeinsam für eine bessere Welt

**Kennt ihr die 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung?** Bis 2030 will die Weltgemeinschaft ihre selbstgesetzten Sustainable Development Goals (SDGs) erreichen. Dafür kommt es auf uns alle an – auf jeden persönlich, auf jede Institution und jedes Unternehmen, jeden Verein, jede Gemeinde. Gemeinsam können wir die Welt besser machen, auch und gerade vor unserer Haustür.

Auch mit Brücken bauen haben wir die 17 SDGs fest im Blick. Innerhalb der Projektdokumentation findet ihr an vielen Stellen bunte Vierecke, die die einzelnen Nachhaltigkeitsziele symbolisieren. So machen wir sichtbar, wie wir durch unser Handeln daran mitwirken, dass wir diese Ziele erreichen.



# Darum mache ich bei Brücken bauen mit!



## **Sven-Ove Wähling**

**Geschäftsführer Netzlink Informationstechnik GmbH**

„Wir nehmen an ‚Brücken bauen‘ teil, da wir als Unternehmen eine Verantwortung für unsere Region haben. Wir wollen uns engagieren, aktiv mitgestalten und einen Beitrag leisten. Außerdem freuen sich unsere Kolleginnen und Kollegen jedes Jahr darauf, und es ist immer ein sehr schöner Tag für uns als Team!“



## **Melanie Rudolph und Susanne Bölder**

**Pädagogische Mitarbeiterinnen der Kita St. Viti Spatzen in Didderse**

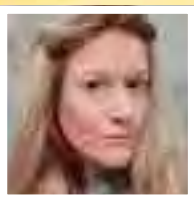
„Wir haben oft viele gute Ideen, jedoch nicht immer die Zeit und das handwerkliche Geschick, um diese umsetzen zu können. Mit der Idee des ‚Brücken bauen Projektes‘ können wir unsere theoretischen Wünsche mit Unterstützung eines Projektpartners umsetzen. Mit kreativen, handwerklich geschickten, starken und helfenden Händen wird dieser Aktionstag im September in unserem KinderGARTEN eine bereichernde Zeit für alle Beteiligten. ‚Kleine‘ und ‚Große‘ lernen voneinander und (be-)greifen ihre Welt.“



## **Dr. Eva Goclik**

**Vorsitzende BUND Kreisgruppe Braunschweig**

„Durch engagierte Vermittlung seitens der Bürgerstiftung konnten wir in 2022 bei der Pflege mehrerer unserer Biotope wertvolle Unterstützung durch Firmengruppen bekommen. Bei meist gutem Wetter hat die gemeinsame Arbeit an der frischen Luft viel Spaß gemacht und neue Eindrücke eröffnet. Ein Gewinn sowohl für die Biodiversität als auch das Miteinander - wir freuen uns schon auf die Saison in 2023.“



## **Johanna von Garrel**

**Sozialpäd./ Sozialarb. B.A. beim  
Deutscher Kinderschutzbund OV Gifhorn e.V.**

„Es ist sinnvoll am Projekt ‚Brücken bauen‘ teilzunehmen, da das Motto ‚Gemeinsam sind wir stark!‘ hier Programm ist. Nie hätten wir es als Kinderschutzbund ohne die tatkräftige Unterstützung geschafft, in so kurzer Zeit einen gesamten Garten umzugraben, Bäume und Sträucher umzupflanzen, Rahmenbeete zu setzen sowie ein gesamtes Gartenhäuschen an einen anderen Platz zu tragen. Der Tag war sehr aufregend, spannend, natürlich auch anstrengend, aber die Ergebnisse sprechen für sich. Endlich haben die Kinder ihre eigenen Beete bekommen, die sie dieses Jahr bepflanzen dürfen. Ebenso durften wir tolle, hilfsbereite Menschen kennen lernen und haben uns tatsächlich schon für das nächste Projekt beim ‚Brücken bauen‘ verabredet.“



## **Daniel Dormeyer**

**Pressesprecher der Volksbank BraWo**

„Die Aktion ‚Brücken bauen‘ ist eine großartige Abwechslung zum Bankalltag und fördert das soziale Miteinander in unserer Region. Einrichtungen, die sich über die Hilfe freuen, und intrinsisch motivierte Mitarbeiter der Volksbank BraWo, die mit einem Lächeln nach Hause gehen, sind dabei schöne Effekte des Aktionstages.“

## 3 Fragen an Joris-Johann Lenssen!



### Joris-Johann Lenssen

ist studierter Politikwissenschaftler und Experte für Unternehmensengagement. Damals noch in seiner Funktion als Projektleiter für Unternehmensengagement und -verantwortung bei ZiviZ im Stifterverband, luden wir Herrn Lenssen als Gast zu unserer Auftaktveranstaltung 2022.

Das Thema seines Impuls-Vortrags: „Nachhaltige Transformation deutscher Unternehmen: Warum eine Strategie alleine nicht ausreicht“.

### Haben die SDGs eine besondere Bedeutung für das Unternehmensengagement?

Wie sich Unternehmen als Teil der Gesellschaft sehen und wie sie durch ihr Handeln Einfluss auf das Erreichen dieser gemeinsam vereinbarten Ziele haben, ist einer der großen Herausforderungen für Unternehmen. Diese wurden für 2030 angesetzt, wir sind also gerade über die Halbzeit hinweg. Denn im Gegensatz zu den Vorgängerzielen, den Millennium Goals, war beim Pariser Abkommen die Wirtschaft an der Erarbeitung der SDGs stark beteiligt. Auch wenn sich die SDGs insbesondere auf sehr große gesellschaftliche Ziele wie die Reduktion von Armut beziehen, macht es auch für Unternehmen Sinn, sich an diesen zu orientieren, denn: auch Unternehmen sind explizit aufgefordert, ihren Beitrag zu den Zielen zu leisten. Die SDGs wurden im Monitor Unternehmensengagement explizit behandelt, und wir beobachten, dass sich Unternehmen durchschnittlich auf 5 der 17 SDGs fokussieren. Dabei ergab die Erhebung von 2022, dass für die Unternehmen die SDGs „weltweiter Klimaschutz“ und „Gesundheit und Wohlergehen“ besonders allgemein relevant waren, aber die jeweiligen Branchen sich bei der Auswahl an ihrem Kerngeschäft orientieren. Dabei ist es wichtig, zwischen Verantwortungsübernahme für das Kerngeschäft, also dessen Auswirkung auf z.B. Mitarbeitende und Umwelt, und dem freiwilligen gesellschaftlichen Engagement darüber hinaus zu unterscheiden. Bei beiden Aspekten spielen die SDGs eine wichtige Rolle.

### Welchen Mehrwert hat es für Unternehmen, die SDGs gezielt in ihr unternehmerisches Handeln einzubeziehen?

Bei aller Komplexität stellen die SDGs Ziele für uns als Gesellschaft aber auch einen gemeinsamen Nenner für Politik, Unternehmen und Zivilgesellschaft dar. Die Verwendung als Rahmenwerk kann daher Kooperation vereinfachen und ermöglicht darüber hinaus die gesellschaftspolitische Positionierung von Unternehmen zu den großen Herausforderungen unserer Zeit.

Besonders letzteres ist als Kommunikationsinstrument für Unternehmen gegenüber ihren eigenen Mitarbeitenden ein immer wichtiger werdendes Thema: 81% der Großunternehmen gaben an, mit Unternehmensengagement zur Verbesserung der Attraktivität als Arbeitgeber beizutragen; 71% von ihnen nutzen es zur Bindung von Mitarbeitern.

Bei einem entsprechenden Corporate Volunteering Programm (also der Freistellung von Mitarbeitern zum gemeinnützigen Engagement) kommen Ausdruck von Unternehmenswerten, die der Mitarbeitenden und umsetzende Zivilgesellschaft zusammen – eine gemeinsame Sprache wie die SDGs können hier in der Tat „Brücken bauen“.



## Woran könnte es liegen, dass viele Unternehmen die SDGs nicht kennen oder nicht gezielt verfolgen?

Tatsächlich gaben mehr als die Hälfte der Unternehmen in Deutschland im Monitor Unternehmensengagement an, dass sie die SDGs in ihrem Unternehmenskontext nicht kennen (58%), obwohl diese das wichtigste Rahmenwerk zur Messung nachhaltiger Entwicklung sind. Und knapp 2 von 5 Unternehmen (37%), die mit den SDGs vertraut sind, nutzen dieses Wissen bisher oftmals noch nicht, um ihre internen Prozesse, Produkte und Dienstleistungen und/oder ihre Geschäftsmodelle in ihrer Gesamtheit an diesen auszurichten - das ist zunächst eine ernüchternde Erkenntnis.

Die Gründe dafür liegen meiner Meinung nach allerdings eher an der Flughöhe der SDGs, als dass sich Unternehmen nicht für die Themen interessieren. Die deutlich positiveren Zahlen und die Entwicklung zu nachhaltigem Wirtschaften wie z.B. lokale Beschaffung, CO<sub>2</sub> Reduzierung oder sozial gerechte Lieferketten zeigen dies.

Die Schwierigkeit für Unternehmen, die SDGs mit ihren 169 Unterzielen und Kennzahlen zu erfassen, liegt vielmehr daran, dass sich diese auf Staaten beziehen und sich nicht immer direkt auf einen Unternehmenskontext übertragen lassen. Andere Rahmenwerke sind klarer auf Unternehmen (und deren Berichtserstattung) zugeschnitten.

Umso wichtiger ist es, die Bereiche innerhalb der SDGs zu identifizieren, auf welche das einzelne Unternehmen einen Einfluss hat. Hier ist Übersetzungsarbeit gefragt, um sowohl eine erste Orientierung zu geben, welche Bereiche relevant sind als auch eine Strategie bzw. einen Aktionsplan zu entwickeln, wie diese auf die SDGs einzahlen.

## Lesetipp

Projekte wie „Brücken bauen“ unterstützen nachhaltige Ziele, auch wenn dies auf den ersten Blick nicht immer sichtbar ist. Aber wie engagieren sich Unternehmen 2021/22 eigentlich und welche Rolle spielen die Sustainable Development Goals (SDGs)?

Aussagekräftige Zahlen und Fakten zum Thema Unternehmensengagement und Nachhaltigkeit findet ihr im „Monitor Unternehmensengagement 2022“ (10/22). Die gemeinsame Studie von ZiviZ im Stifterverband und der Bertelsmann Stiftung gibt's direkt zum Download unter: [www.ziviz.info/publikationen](http://www.ziviz.info/publikationen).



## Braunschweigische Landessparkasse + Diakonie – SeeViertel Treff Salzgitter



Nach mehreren Wochen sorgfältiger Planung konnte am 15. September 2022 das Projekt Brücken bauen im SeeViertel Treff, einer Außenstelle der Diakonie im Braunschweiger Land- Kreisstelle Salzgitter, in Kooperation mit der Braunschweigischen Landessparkasse stattfinden. Um 09.00 Uhr kam ein 5-köpfiges Team aus leitenden Angestellten der Sparkasse am SeeViertel Treff an.

Baumaterialien waren vorher von den Sozialarbeiter\*innen des SeeViertel Treffs, organisiert worden. Bedauerlicherweise konnte ein Baumaterial nicht rechtzeitig geliefert werden, aber davon ließ das Team sich nicht die gute Stimmung verderben. Nach einer gemeinsamen Vorstellungs- und Planungsrunde schritten alle mit viel Elan zur Tat. Zum einen wurde ein Teil der Rasenfläche ausgeho-

Form von unpassenden Steinkanten oder schwierigen Grabungen wurden mit ungetrübt guter Laune und Souveränität gemeistert.

Zusätzlich wurde für die jüngeren Besucher des SeeViertel Treffs eine kleine Spielwiese angelegt, indem die mittlerweile eher verwachsene Grasfläche ausgehoben und mit Rindenmulch und Spielsand ersetzt wurde. Zwischendurch wurden die „Brückenbauenden“ mit einem herzhaften Mittagessen, zubereitet von der ansässigen Stadtteilmutter, versorgt.



Petra Behrens-Schröter, die Leitung der Kreisstelle Salzgitter, war ebenfalls dabei, um das Projekt und die Arbeiter aktiv zu unterstützen. Die diversen

ben, damit dort in Zukunft eine Erweiterung der Terrasse entstehen kann. Auch die Randbegrenzung wurde an diesem Tag schon gelegt. Aufkommende Hürden in

Gegen 15.00 Uhr wurde das Projekt vorerst erfolgreich abgeschlossen, jedoch mit dem Versprechen, es gemeinsam zu beenden, sobald die fehlenden Baumaterialien eintreffen sollten. Am 07. Oktober 2022 ging es bei gutem Wetter und mit guter Laune weiter, der Kies war da und damit konnten die Steinplatten verlegt werden. Jetzt sind das Außengelände und die Spielwiese wieder für alle nutzbar.



**Gute Laune im Eingangsbereich – mit Fortsetzung**

A woman with blonde hair, wearing a grey hoodie and dark pants, is working on a wooden table outdoors. She is wearing white gloves and is focused on a piece of wood. The table has a light blue surface and a wooden frame. In the background, there is a pile of dried plant matter and some green foliage. The ground is covered in gravel.

# Neue Mülleimer und eine Infotafel für die grüne Oase

## Nibelungen-Wohnbau-GmbH + Lebenshilfe Braunschweig – Ludwigsgarten



Wie jedes Jahr nahm auch 2022 die Nibelungen-Wohnbau an Brücken bauen teil.

Am 15. September 2022 haben wir im Rahmen des Aktionstags mit Mitarbeiter\*innen der Lebenshilfe neben Mülleimern aus Holz auch eine Infotafel aus recycelten Fenstern für den Ludwigsgarten am Mittelweg gefertigt, in der nun Informationen über den Garten

und Terminankündigungen ausgehängt werden können.

Der multifunktionale und inklusive Ludwigsgarten ist eine Oase mitten im Wohngebiet zwischen Hamburger Straße und Mittelweg. Dort werden Hühner gehalten und Hochbeete gepflegt, Wildblumen sorgen für nektarreiche Kost, alles grünt und blüht. Eine Insel, die einen Besuch wert ist.



## Metronix GmbH + Till Eulenspiegel e.V. – Ebertallee



Am Mittwoch, den 14.09.2022, kamen acht Mitarbeiter\*innen der Firma Metronix in unsere Kindergruppe, um einen Barfußpfad zu bauen. Während die Kinder im Morgenkreis über den heutigen Tag und die Gäste informiert wurden und ihr Frühstück einnahmen, wurde draußen bereits der Boden für den V-förmigen Pfad ausgehoben und die Rahmen aus Holz zusammengeschaubt. Die Kinder beobachteten das Treiben im Garten schon durch die Fenster und waren ganz aufgeregt.



Im Laufe des Tages konnten auch die Kinder (endlich) in den Garten und so den weiteren Bau des Sinnespfads etwas genauer unter die Lupe nehmen. Dies hat ihnen natürlich besonders gut gefallen. Unsere Küchenfee bereitete für alle ein leckeres Mittagessen und schmiss dafür den Grill an. So konnten die Kinder gemeinsam mit den Helfer\*innen bei Bratwürsten und Nudelsalat etwas Kraft für den weiteren Tag tanken. Im Anschluss wurden die Arbeiten fortgesetzt, und zwei Mitarbeiter zauberten aus den Resten der Bambusstangen sogar noch tolle Instrumente für unsere Kindergruppe. Auch für ein kleines Rennen in den Schubkarren war noch Zeit. Das hat allen große Freude bereitet.

Als der Pfad am Nachmittag fertig gestellt wurde, konnte er von den Kindern erkundet werden, alle waren schon sehr gespannt. Alle Schuhe und Socken waren ganz geschwind ausgezogen und die Felder mit Sand, Steinen,



Bambusstangen usw. sofort ausgetestet. Der Tag klang dann bei Apfelkuchen und Kaffee aus, und die Kinder überreichten als Dankeschön jedem fleißigen Helfer/jeder fleißigen Helferin einen selbst bemalten Jutebeutel.

Wir möchten uns für den wunderbaren Barfußpfad und den gemeinsamen Tag bei Metronix und allen Beteiligten bedanken. Wir freuen uns, dass ein so toller Partner sich für unsere Kindergruppe entschieden hat, und würden jederzeit wieder am Projekt Brücken bauen der Bürgerstiftung teilnehmen.



**Der Pfad ist das Ziel –  
barfuß die Sinne schulen**



**Wir wollen hoch hinaus –  
mit Blumen und Gemüse**



## Braunschweigische Landessparkasse + Till Eulenspiegel e.V. – An der Rothenburg



Am 15.09.2022 hatten wir Herrn Markus Leja von der Braunschweigischen Landessparkasse samt Team bei uns in der Bim-BamBule zum Projekt Brücken bauen zu Besuch. Das Ziel dieses Tages sollte ein neues Hochbeet in Kinderhöhe zum Bepflanzen, Gießen und Staunen sein.

Im Vorfeld wurde Material besorgt, da mussten zum einen Holz, Wetterschutzfarbe, sowie einige Schrauben vor Ort sein. Es gab Absprachen mit Kindern sowie mit Markus und seinem Team. Insgesamt war es ein gelungener Tag mit einem rundum perfekten Endergebnis, fröhlichen Kindern und gutem Wetter.

Wir danken Markus und seinem Team und freuen uns, im Sommer mit den Kindern Blumen und Gemüse anzubauen.



## Braunschweig Zukunft GmbH + Till Eulenspiegel e.V. – Friesenstrasse



Am 15.09.2022 unterstützten sechs Mitarbeitende der Braunschweig Zukunft beim jährlichen Brücken-bauen-Aktionstag das „Sommer-Rückkehr-Schulstart-Fest“ der Edith Stein Grundschule. Die Stimmung war sowohl unter den Kindern als auch bei den Eltern ausgelassen. Neben einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm gab es auch Gesangseinlagen.

Die Vorbereitungen begannen bereits um 11:00 Uhr mit dem Aufbau der Großgeräte – ein menschlicher Kicker und eine Hüpfburg waren das Highlight und ein Magnet für die Teilnehmenden. Aber auch an der Popcornmaschine und beim Dosenwerfen standen die Freiwilligen der Braunschweig Zukunft tatkräftig zur Seite. Es war ein rundum gelungenes Sommerfest!

Günter Arend (Koordination Schulkind Betreuung) und sein Team von der Kindergruppe Till Eulenspiegel e.V. bedanken sich ganz herzlich für die tolle Unterstützung: „Wir haben nur fröhliche Kinder und Eltern gesehen. Ohne die tatkräftige Unterstützung dieser tollen Leute wäre es an diesen Ständen bestimmt nicht so reibungslos abgelaufen.“





**Schulstart-Fest mit aufgeblasenen Highlights**



# Upgrade im Gemeinschaftsraum

## eck\*cellent IT GmbH + Till Eulenspiegel e.V. – Geschäftsstelle



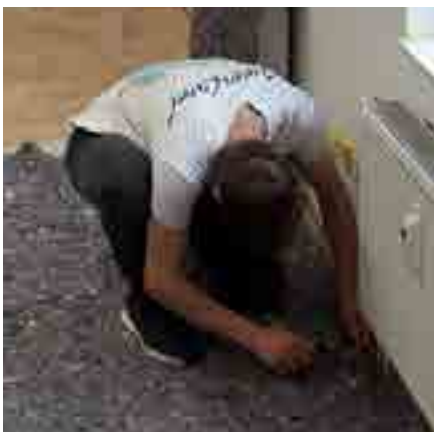
Nach dem Umzug der Geschäftsstelle der Kindergruppe Till Eulenspiegel e.V. in neue Räumlichkeiten gab es einiges zu tun. Der Verein hat einen Gemeinschaftsraum, der dringend etwas Pflege benötigte, um auch eine angenehmere Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Es mussten Löcher in den Wänden verschlossen und diese neu gestrichen werden. Außerdem wurden neue Schränke für mehr Stauraum und Ordnung benötigt. Und da kam eck\*cellent IT ins Spiel. Das familienfreundliche Unternehmen mit Sitz in

Braunschweig ist bereits seit mehreren Jahren aktiver Partner des Projekts Brücken bauen. Nachdem die Mitteilung kam, dass noch einige Projekte einen Partner suchen, wurden die Azubis der eck\*cellent IT GmbH aktiv und dachten sich „Warum nur ein Projekt unterstützen, wir möchten auch unterstützen“.

Uns so ging es am 15.09.2022 für sechs Azubis zum Verwaltungsgebäude des Vereins. Die Schränke wurden vorab und nach Rücksprache mit dem Verein auf Kosten von

eck\*cellent IT gekauft. Natürlich hatten sie auch das entsprechende Werkzeug für ihren arbeitsreichen Tag dabei. Der Verein trug alles Weitere dazu bei und kümmerte sich um Farbe, Getränke und ein reichhaltiges, leckeres Frühstück. Die Kommunikation und Vorbereitung liefen im Vorfeld sehr gut mit dem Verein. Es fehlte an nichts.

Die Arbeit war dank vieler Hände schnell erledigt. Die Pinnwand, die alten Schränke und selbst die Fußleisten wurden abgebaut und herausgeschafft, die Löcher wurden zugeklebt, Türen und Fenster wurden abgeklebt und die Wände geweißt, während parallel die neuen Schränke schon aufgebaut wurden. Der Unterschied zu vorher war eklatant und auch die Mitarbeitenden des Vereins waren froh über ihren im neuen Glanz erstrahlenden Raum. Es war ein schöner Tag, ein gemeinnütziges Teambuilding-Event, und auch nächstes Jahr wird eck\*cellent wieder Brücken bauen.



## PROSPER X GmbH & + Kinderschutzbund Gifhorn



Am 15. September 2022 haben einige unserer Kollegen und Kolleginnen ihren gewohnten Arbeitsalltag unterbrochen und sich stattdessen sozial engagiert. Bereits 2019 und 2020 hat sich die PROSPER—X am Aktionstag beteiligt und gemeinnützige Projekte in und um Braunschweig umgesetzt.

Auch in diesem Jahr wollten wir uns die Gelegenheit nicht entgehen lassen und haben uns für die Verschönerung eines kleinen

Bauerngartens beim Deutschen Kinderschutzbund in Gifhorn entschieden. Gemeinsam mit Vertreter:innen vom Kinderschutzbund und der Volksbank BraWo haben wir viele kleine Rahmenbeete angelegt, die im Frühjahr von den Kindern genutzt werden sollen, um verschiedene Gemüsesorten anzupflanzen. Außerdem haben wir den Zaun des Bauerngartens erneuert und Unkraut gejätet. Von ca. 9:00 bis 16:00 Uhr haben wir ordentlich geschippt, gehackt und uns handwerklich betätigt. Der



Deutsche Kinderschutzbund OV Gifhorn e.V. setzt sich seit 1973 für den Schutz von Kindern vor Gewalt, gegen Kinderarmut und für die Umsetzung von Kinderrechten in Deutschland ein. Der Verein bietet Kindern z.B. kostenfreie Mahlzeiten am Mittagstisch sowie eine Nachmittagsbetreuung.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:innen und Organisator:innen, die diesen Tag ermöglicht haben!





**Ein schöner Platz für  
kleine Bauerngärtner**



**Anpacken in der Region –  
ohne Telefon und Computer**



## Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg + Kinderschutzbund OV Gifhorn e.V.



Gemeinsam in der Region anpacken und etwas bewegen. Beim Aktionstag des Projekts „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ waren auch in diesem Jahr Mitarbeiter der Volksbank BraWo dabei, um soziale Einrichtungen zu unterstützen. Am 15. September 2022 waren weder Computer noch Telefon, sondern Werkzeug wie Pinsel, Schaufeln und Akkuschauber gefragt, mit denen die 28 Volksbänker in Gifhorn, Salzgitter und Wolfsburg im Einsatz waren.

### **Gifhorn, Kinderschutzbund: Gemüse- und Obstgarten**

Beim Kinderschutzbund in der Winkeler Str. 2b soll den Kindern mithilfe eines Gemüse- und Obstgartens die Natur nähergebracht werden. Sie werden dabei lernen, Nahrungsmittel anzubauen, sehen wie die Pflanzen wachsen und ernten sie im Anschluss. Durch diese eigenständige Betreuung

lernen die Kinder Umweltschutz und selbstständiges Handeln.

„Eine klasse Idee für die Kinder, da unterstützen wir doch gerne“, äußerte sich Thomas Fast, Leiter der Direktion Gifhorn der Volksbank BraWo.

Hierfür wurden einzelne Rahmenbeete für die Kinder geschaffen, die sie selbst bewirtschaften werden. Das Kleintiergehege wurde neu gestaltet, aufgebaut und mit in den Garten integriert. Außerdem wurden der Gartenweg erneuert und Wege zwischen den einzelnen Beeten angelegt. Hinzu kam die Pflanzung von Obstbäumen und das Umsetzen des Spalier- und Beerenobstes. Johanna von Garrel, Sozialpädagogin beim Kinderschutzbund Gifhorn, freut sich über die Unterstützung der neun Volksbänker: „Wir sind sehr glücklich über die Hilfe der Volksbank

BraWo. Da dieses Projekt sehr zeitintensiv und aufwendig ist, hatten wir die Planung für das Tiergehege schon rausgenommen und wollten nur die Rahmenbeete aufstellen lassen. Nun konnten wir dank der zusätzlichen Helfer\*innen das Meerschweinengehege wieder mit aufnehmen, so dass wir uns im nächsten Frühjahr vielleicht schon auf tierischen Zuwachs freuen können. Für die Kinder ist der Kontakt zu Tieren sehr wichtig. Sie lernen Verantwortung zu tragen, müssen sich kümmern, lernen sensibel zu sein und auf andere Lebewesen zu achten. Tiere haben nochmal einen besonderen Zugang zu Kindern und können dabei helfen kontaktfreudiger, zu werden oder auch mit Problemen besser klarzukommen. Wir bedanken uns deshalb ganz besonders bei allen Unterstützer\*innen und Mitwirkenden.“

## Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg + SOS-Mütterzentrum Salzgitter



### Frische Farbe im Spielzimmer

Elf fleißige Helfer der Volksbank BraWo unterstützten das SOS Mütterzentrum in der Braunschweiger Str. 137. Hier toben jeden Tag 30 Kinder. Sie laufen täglich die Treppen rauf und runter, die Holzeinbauten und Nischen bieten auf zwei Ebenen viele Spielmöglichkeiten für die Kleinen. Allerdings sind diese in die Jahre gekommen, deswegen wurden die Holzoberfläche,

die Treppenstufen und auch die Wände von Mitarbeitern der Volksbank BraWo aufgefrischt.

Unter den fleißigen Bänkern war auch Nicole Mölling, Leiterin der Direktion Salzgitter bei der Volksbank BraWo: „Wir können heute den Computer gegen Pinsel tauschen und stattdessen etwas Handwerkliches tun, bei dem wir am Ende des Tages tolle

Ergebnisse sehen und anfassen können. Gleichzeitig können wir dem Mütterzentrum und den Kindern eine große Freude machen und die tolle Arbeit der dort ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern würdigen.“

Andrea Hellfach vom SOS Mütterzentrum ist begeistert: „Unsere Kinderzimmer hatten eine neue Auffrischung nötig. Wir danken der Volksbank BraWo aus tiefstem Herzen für ihre tolle Unterstützung vor Ort.“



## Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg + DRK-Altenpflegeheim Schulzen Hof Wolfsburg



### Flure erstrahlen in neuem Gewand

Auch das DRK Altenpflegeheim im Schulzen Hof 28 erhielt von acht motivierten Helfern einen neuen Anstrich. Dabei ließen sie ihrer Kreativität freien Lauf und verpassten den Fluren einen neuen Look. „Es ist schön zu sehen, wie sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims über die neuen Farben der Wände freuen. Das ist ein schönes Gefühl und dieses tragen wir nun alle im Herzen, und es hat sehr viel Spaß gemacht“, sagt Katharina Jambor, Mitarbeiterin im Zahlungsverkehrsmanagement bei der Volksbank BraWo.

„Die Flure sehen echt toll aus und mussten dringend neu gestrichen werden. Die neuen Farben sorgen für gute Laune bei Bewohnern, Mitarbeitern und Besuchern. Dieser Einsatz kann gar nicht oft genug gewürdigt werden. Wir sind so begeistert von diesem Engagement, dass auch einige unserer Mitarbeiter ihre Arbeitskleidung



getauscht und Pinsel und Farbröle in die Hand genommen haben. Diese gemeinsame Aktion wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns bei den BraWo-Helfern, die heute fleißig unterstützt haben“, freute sich die Leiterin Angela Wesche vom Altenpflegeheim Schulzen Hof.

**Spaß haben und Gutes tun**  
Nicht nur die Einrichtungen freuen sich über die tolle Unterstützung vor Ort, auch die Helfer gehen heute mit einem freudigen Lächeln im Gesicht nach Hause.

„Etwas in der Region zu bewirken und sich dort einzubringen, wo Hilfe benötigt wird, hat unseren Mitarbeitenden wieder eine Menge Freude bereitet und sie konnten sich dabei mit interessanten Menschen austauschen“, resümiert Michael Krupka, Leitung des Personalbereichs von der Volksbank BraWo und ergänzt: „Dieser Aktionstag ist eine sehr sinnvolle Abwechslung zum Bankalltag und bietet die Möglichkeit, etwas Nachhaltiges in der Region zu bewirken. Wir übernehmen gern Verantwortung für die Region, in der wir leben und arbeiten. Deswegen packen wir gemeinsam an und diese Motivation kommt von innen, aus unseren Herzen.“

# Netzlinge für Setzlinge – Hochbeete aufbauen





## Netzlink Informationstechnik GmbH + Senioren- und Pflegezentrum Bethanien – Haus St. Vinzenz



Was hat das Bauen und Bepflanzen von Hochbeeten unmittelbar mit der IT-Welt zu tun? Richtig, gar nichts. Glücklicherweise ist das bei der Aktion Brücken bauen aber kein Problem – hier können unsere Technikerinnen und Techniker, IT-Consultants oder HR-Spezialistinnen auch ohne Vorkenntnisse für einen Tag zu Handwerker\*innen und Gärtner\*innen werden. Bei der Aktion der Bürgerstiftung Braunschweig geht es um die Vernetzung von Unternehmen und sozialen Organisationen, unabhängig von Ausrichtung und Branche. Ziel ist es, für einen Tag gemeinsam ein Projekt für den guten Zweck umzusetzen.

Traditionsgemäß waren wir auch in diesem Jahr wieder dabei und haben uns mit dem direkt an der Oker gelegenen Senioren- und Pflegezentrum St. Vinzenz in Braunschweig zusammengetan. Dort konnten wir mit elf Netzlingen einen schönen Tag für die Bewohnerinnen und Bewohner gestalten und zwei Hochbeete für die beiden Außenterrassen bauen und bepflanzen. Damit die Pflanzen auch noch genug Sonne zum Wachsen und Gedeihen haben, haben wir den Aktionstag in den August vorverlegt.

### Einfach mal Zeit miteinander verbringen

Der gemeinsame Tag begann um 9:30 Uhr mit einer Begrüßungsrunde und einem ersten Kennenlernen zwischen den Netzlingen und den Bewohner\*innen. Danach ging es an das Zusammenbauen der Hochbeete aus Fertigbausätzen. Dabei waren die Senioren und Seniorinnen mittendrin im Geschehen: Das Material sortieren, Tipps geben, sogar selbst zum Akkuschauber greifen oder einfach dabei sein und gute Gespräche führen – die Liste der Beschäftigungsmöglichkeiten während des Vormittags war lang. Neben den handwerklichen Tätigkeiten lag der Fokus der Netzlinge auf dem Austausch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, um einfach mal da zu sein und ein offenes Ohr zu schenken. In der Mittagspause wartete auf die Netzlinge ein liebevoll gestaltetes Buffet. Während der Mittagsruhe blieb Zeit für den Austausch mit unseren Gastgebern über ihre Arbeit und ein Rundgang über das Gelände des Pflegezentrums.



### Wissen weitergeben

Am Nachmittag wurde es nochmal spannend: Was war aus den Samentöpfen geworden, die die Seniorinnen und Senioren in den Wochen vor der Aktion bei sich auf den Zimmern gepflegt hatten und zum Sprießen bringen wollten? Tatsächlich waren viele der kleinen Kräuter aufgegangen und bereit zum Einpflanzen. Begleitet von Erzählungen aus den früheren eigenen Gärten der Seniorinnen und Senioren und hilfreichen Gärtner-Tipps wurden die Hochbeete gemeinsam mit Erde befüllt und bepflanzt. In Zukunft verschönern nun die verschiedenen Kräuter die Terrassen des Pflegeheims.

„Ich habe mich für den diesjährigen Termin von Brücken bauen angemeldet, weil ich es immer für eine gute Idee halte, Menschen zu unterstützen, die Hilfe brauchen. Dieses Jahr war die Arbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Altersheims sehr interessant, zumal diese auch noch sehr eingeschränkte Besucherrichtlinien durch die Corona-Regelungen haben“, resümiert ein Netzlink-Kollege seine Motivation für das Projekt. „Mein Highlight war die über 90 Jahre alte Bewohnerin, die uns erklärt hat, wie und wo wir die Pflanzen am besten einsetzen sollen und immer noch einen Spruch auf der Lippe hatte.“

Zum Abschluss ließen wir den Tag mit den Netzlingen und Bewohner\*innen bei Kaffee und Kuchen mit viel Freude auf beiden Seiten über das gelungene Projekt ausklingen.

## Braunschweiger Politiker + Senioren- und Pflegezentrum Bethanien – Helmstedter Straße



Dank vieler engagierter Politiker\*innen sah der Park unseres Senioren- und Pflegezentrum Bethanien in Braunschweig wieder gut aus und war bereit für Herbst und Winter. Im Rahmen des Projekts Brücken bauen, welches jährlich von der Bürgerstiftung Braunschweig initiiert wird, wurde am 15. September 2022 gemeinsam der Außensitzplatz gefegt und von Unkraut befreit. Der Brunnen wurde abgelassen und gereinigt.

Das bei den Bewohner\*innen beliebte Mini-Dorf „Schlumpfhäuser“ hat eine neue Pumpe für den Wasserlauf bekommen, so dass die Mühle auch wieder zum Laufen gebracht wurde. Alle haben fleißig mit angefasst. Zwischendurch gab es eine Stärkung im Café Parkblick, das unten im Seniorenzentrum für Bewohner\*innen und Gäste da ist.



Wir bedanken uns bei Frank Flake (SPD), Anikó Glogowski-Merten (FDP), Dr. Bernhard Piest (BIBS), Dr. Burkhard Plinke (B90/GRÜNE), Ingo Schramm (FDP), und Antoinette von Gronefeld (CDU).

# Schlumpfhausen ist fit für Herbst und Winter





# Ein eck\*cellenter Ausflug in den Zoo



## eck\*cellent IT GmbH + Lebenshilfe Braunschweig – Kindergarten Hasenwinkel



13 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung und fünf Mitarbeiterinnen des Kindergartens Hasenwinkel der Lebenshilfe Braunschweig erlebten einen spannenden Tag im Stöckheimer Zoo. Begleitet wurden sie von drei Mitarbeitenden der IT-Firma eck\*cellent.

Bereits zum sechsten Mal fand ein gemeinsames Projekt zwischen eck\*cellent und dem Kindergarten Hasenwinkel statt. „Es war wieder ein super schöner Tag mit

allen Beteiligten“, betont Jessica, Mitarbeiterin von eck\*cellent. Gut ausgestattet mit Futtertüten fütterten und streichelten die Kinder die Waschbären und Trampeltiere. Bei den Ziegen musste allerdings auf die Futtertüten aufgepasst werden, da diese frech danach schnappten. Neben den Tieren hatten die Jungen und Mädchen großen Spaß auf den beiden Spielplätzen des Zoos. Das Trampolin und die große Röhrenrutsche kamen besonders gut an.



## IKEA Deutschland + SOS-Mütterzentrum Salzgitter



Wir wünschen uns Bäume, einen Kletterberg und Platz für Spielzeug, so lautete die Aufgabe, die uns die Kinder in Salzgitter gestellt haben. Der Eingang zum Kinderhaus im SOS-Mütterzentrum war bei der Besichtigung auch wirklich nicht einladend.

Im Sommer sehr heiß, im Winter durch die vielen Türbewegungen richtig kalt. Also kein Lebensraum für Bäume, die in Töpfen überleben müssen. Und Bekleidungs-Berge statt Kletterberge im Durchgangsbereich, soweit der Stand Ende September.

Das IKEA Team lässt sich was einfallen. Eine kurze Planung und dann machten sich von Braunschweig aus schon mal die Möbel auf den Weg.

Am vereinbarten Termin im Oktober folgten die Azubis und Praktikanten, Luisa, Marek, Josephine, Mika, Lena und Philipp, und Ute vom Lokalen Marketing. In Salzgitter angekommen ging's sofort ans Werk: Zwei vorhandene

schöne, alte Holzbänke sollten einen Vintage Look bekommen, zwei große Einkaufswagen mit IKEA Möbeln wurden montiert und die „Kletterberge“ und „Bäume“ gebaut.



Kevin, der Leiter des Kinder Hauses, gab dem IKEA Team eine Führung durch die gesamte Einrichtung und beantwortete viele Fragen. Viele vom IKEA Team kannten SOS nur als Kinderdorf, aber hier wird Familien niedrigschwellig geholfen, ehe es zu spät ist. Ein Konzept, das Kindern



und Eltern wirklich gut helfen kann, ohne dass die Kinder aus der Familie genommen werden müssen.

„Ich wusste vorher nicht, was dort gemacht wird. Durch die Führung von Kevin haben wir viel darüber erfahren“ erinnert sich Azubi Philipp an den Brückenbauen-Tag. Und freut sich außerdem: „Als Gruppe haben wir denke ich gut funktioniert, es gab Absprachen, wer was macht, und die anderen Azubis konnten handwerkliche Tätigkeiten ausprobieren. Und wir konnten viel selbst machen und gestalten.“

Das Ergebnis kann sich auch wirklich sehen lassen. Und alle Azubis wollen auch im nächsten Jahr wieder dabei sein.

Das Team vom Mütterzentrum verpflegte uns bestens, mit leckerem Frühstück, Mittagessen und Kuchen. Zum Abschied bedankten sich Kevin und Andrea vom SOS Team sehr herzlich. Schöner kann es nicht laufen.



**Ein Glashauss wird  
zum Kinderwald**

# Schrauben und Streichen für die Kita Salder



## Volksbank eG Wolfenbüttel + Städtische Kindertagesstätte der Elterninitiative Salder e.V.



In diesem Jahr haben wir uns bereits zum elften Mal an dem Projekt „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ der Bürgerstiftung Braunschweig und Salzgitter beteiligt.

Für den Aktionstag waren sechs Kolleginnen und Kollegen in der Kindertagesstätte der Elterninitiative Salder e.V. in Salzgitter und haben Tastatur und Kuli gegen Pinsel und Farbe getauscht. Wir haben unter anderem Bänke und Tische für den Außenbereich aufgebaut und gestrichen, das Außengelände verschönert, ein Schildkrötengehege gebaut und Gruppenräumen einen neuen Anstrich verliehen.

Die Aktion war ein voller Erfolg, und es hat uns riesigen Spaß gemacht. Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Mal!



## WBV Wohnbau Betreuung & Verwaltungs GmbH SZ + Lebenshilfe Salzgitter e.V. – Bereich Wohnen



Auch in diesem Jahr hat die Wohnbau Salzgitter wieder an der Aktion „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ teilgenommen. Wir haben uns in diesem Jahr bewusst für eine Aktivität entschieden, bei der gemeinsames Tun und Kommunikation im Mittelpunkt stehen.

Unser Kooperationspartner in diesem Jahr war die Lebenshilfe Salzgitter e.V. 13 Teilnehmende von der Lebenshilfe e.V. und Susanne Felka und Petra Stürmer vom Sozialen Management der Wohnbau Salzgitter haben unter dem Motto „Herbstliche Küche rund um den Kürbis“ leckere Gerichte

zubereitet: Kartoffel-Kürbissuppe, Nudelaufwurf mit Kürbis und Paprika, Orangenwaffeln mit Kürbis und Kürbis-Apfel-Marmelade. Beim Schnippeln, Würzen, Kochen und Backen wurde sich rege ausgetauscht. Egal ob Küchentricks, Rezeptabwandlungen oder Gespräche aus dem Alltag, alle Beteiligten hatten sichtbar viel Spaß. Gemeinsam wurde dann der Tisch gedeckt und herbstlich zum Thema dekoriert, denn in gemütlicher Atmosphäre schmeckt das Essen gleich noch mal so gut. Der Höhepunkt des Tages war ohne Frage das Genießen des leckeren, selbstzubereiteten Menüs.



Am Ende waren sich alle einig, eine gelungene Aktion, bei der die Zeit viel zu schnell verging. Wiederholung nicht ausgeschlossen! Für alle gab es zur Erinnerung die Schürze zur Aktion und ein Glas der Apfel-Kürbis-Marmelade als leckere Erinnerung an einen schönen Tag.



EINE GUTE  
ENTSCHEIDUNG



**Leckere Kürbisbrücke im  
Südstadtzentrum gebaut**



**Außenbereich wird frisch  
ins Visier genommen**



## WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG + Schützenverein Sauingen e.V.



Am 15.09.2022 fand auf dem Gelände des Schützenvereins ein Projekt im Rahmen „Brücken bauen“ statt. 12 Führungskräfte der WEVG stellten einen Tag ihre Arbeitskraft dem Schützenverein zur Verfügung. Die Arbeiten vor Ort unterstützen die Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil.

Die Aufgaben waren vielfältige. Pünktlich zum Arbeitsbeginn um 08:00 Uhr starteten die Helfer\*innen mit dem Abharken

einer Fläche und dem anschließenden Einsähen von Rasen – dort wird im nächsten Jahr ein Volleyballfeld stehen. Weiter wurden ein fehlender Zaun um das Gelände gezogen (die Mitarbeiter der WEVG haben dafür extra einen Erdbohrer mitgebracht) und Insektenhotels aufgestellt. Auch die Fläche um die Bäume wurde so hergerichtet, dass dort im nächsten Jahr eine Außenbank aufgestellt und eine Blumenwiese angelegt werden kann.

Die Mitarbeiter der WEVG haben richtig reingehauen und teilweise Werkzeug und Baumaterialien gesponsert. Für die Versorgung stellte der Verein ein deftiges Buffet zur Verfügung – zum Frühstück Mett, Leberwurst und Käse Brötchen, mittags wurde gegrillt und zum Abschluss gab es Kuchen.

Alles in allem ein gelungener Tag und ein sehr schönes Projekt für den Schützenverein Sauingen.



## Baugenossenschaft Wiederaufbau eG + AntiRost Braunschweig e.V.



In diesem Jahr baute das Soziale Management der ›Wiederaufbau‹ am Aktionstag der Bürgerstiftung Braunschweig Brücken mit dem Verein AntiRost Braunschweig e.V. In dem Verein AntiRost e.V. engagieren sich Männer sowie Frauen, die sich in der nachberuflichen Phase befinden. Die Vereinsmitglieder kommen aus

ganz unterschiedlichen Berufsgruppen, und unabhängig von der handwerklichen Begabung ist dort jeder herzlich willkommen, der die Chance nutzen möchte etwas für sich und andere zu tun. Der Verein setzt sich vor Ort für die Selbstbestimmung von Senioren ein und schafft mit seinen Räumlichkeiten und Werkstätten Orte der Begegnung und des Kennenlernens.



Der Aktionstag startete mit einem geselligen Frühstück, wo sich alle untereinander kennenlernen und austauschen konnten. Den Mitarbeitern des Sozialen Managements wurde ersichtlich, welche Ziele der Verein verfolgt und welche Intention die einzelnen Mitglieder bei ihrer Arbeit antreibt. Anschließend wurden zehn Steckenpferde aus Holz ausgesägt, abgeschliffen, angemalt und zusammengebaut. Hierbei waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt, und so entstanden mit viel Mühe und Sorgfalt wunderschöne bunte Steckenpferde.

Zum Nikolaustag gab es dann eine besondere Überraschung für die Kinder der „Betriebskita Kinderwerk“ der AWO in Braunschweig: 10 Steckenpferde sind an diesem Tag in ihr neues Zuhause eingezogen. Zusammen mit AntiRost Braunschweig e.V. hat die ›Wiederaufbau‹ die handgefertigten bunten Steckenpferde den Kindern zum Nikolaus nach ihrer Fertigstellung als kleine Überraschung übergeben.

Den Kids wünschen wir viel Spaß mit den neuen Spielbegleitern!

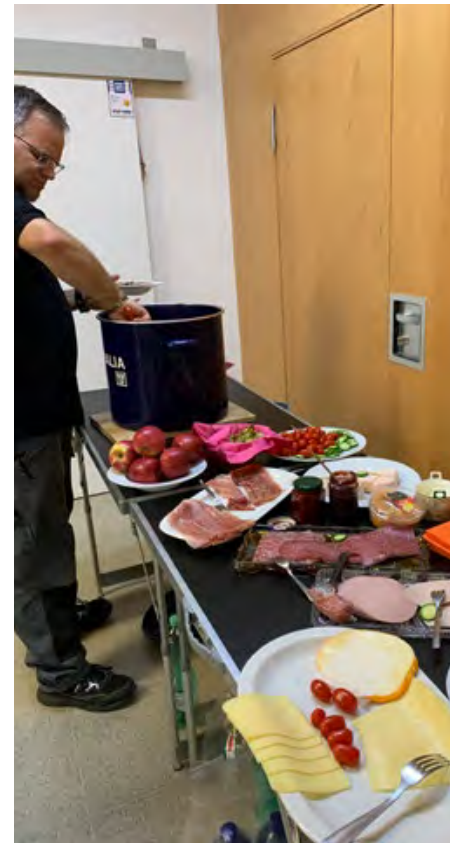


**Steckenpferde für  
den Nikolaus bauen**



**Mehr Raum für Aufenthalt  
und Behandlungen**

## ALSTOM Transport Deutschland + KöKi e.V. – Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder



Nach zwei Jahren pandemiebedingter Unterbrechung war es endlich wieder soweit! Brücken Bauen mit bekannten Gesichtern von Alstom.

Am 04. November 2022 trafen sich sieben Mitarbeitende beim Köki e.V. in Braunschweig. Für die neuen Behandlungs- und Aufenthaltsräume wurde geschraubt, gebohrt, gehämmert und sich auch ausreichend gestärkt.

Es hat Spaß gemacht und wir sagen Danke. Mit den helfenden Händen und der Spende sind wir bei der Fertigstellung einen großen Schritt weitergekommen. Selbstverständlich haben alle vor dem Arbeitseinsatz einen Corona-schnelltest durchgeführt.



## Steffen und Bach GmbH + AIDS Hilfe Braunschweig e.V.



Bereits zum 16. Mal verbrachten Mitarbeiter\*innen der Agentur Steffen und Bach und der Braunschweiger AIDS-Hilfe gemeinsam den Brückenbautag. Im Laufe der Jahre sind dabei viele Traditionen entstanden, wie z.B. das gemeinsame Frühstück, Kürbissuppe zum Mittagessen und Überraschungseier als Nervennahrung. Trotz der langen Zusammenarbeit gab es auch im Jahr 2022 wieder spannende Themen und neue Ideen. In diesem Jahr hatten wir uns viel vorgenommen. Neben einer Kampagne fürs Ehrenamt sollte unsere Aktion zum Welt-AIDS-Tag („Schublade auf – Vorurteile raus“) erweitert werden und das Kunstprojekt der Frauen-Selbsthilfegruppe sollte in einem Kunstkalender münden.

Der zentrale Punkt in diesem Jahr war eine neue Kampagne zur Gewinnung neuer ehrenamtlicher Mitarbeiter\*innen. Gemeinsam erarbeiteten wir ein Konzept für

einen kleinen, kompakten Flyer sowie verschiedene Bausteine für eine Social-Media-Kampagne.

Anschließend widmeten wir uns der Weiterentwicklung unserer Welt-AIDS-Tagkampagne „Schublade auf – Vorurteile raus“. Dabei wurde im Vorjahr schon eine Live-Aktion für den Stand am Welt-AIDS-Tag (WAT) entwickelt,



bei der Interessent\*innen Vorurteile aus extra präparierten Schubladenschränken ziehen und selbst entkräften können. In diesem Jahr folgte dann eine Begleitung der Kampagne auf Social Media durch einen Count-Down zum WAT mit den unterschiedlichen Vorurteilen in Animationsform.

Das dritte große Projekt stellte unser neuer Kunstkalender der Frauenselbsthilfegruppe dar. Über mehrere Monate hatten die HIV-positiven Frauen grafische Kunstwerke gestaltet und diese mit Gedichten in einen textlichen Rahmen gestellt. Diese Leistung wurde in einem kompakten Katalog gebündelt.

Auch nach 16 Jahren der Zusammenarbeit finden wir immer noch neue gemeinsame Projekte, die die Braunschweiger AIDS-Hilfe nach vorne bringen. Für die tolle Zusammenarbeit sagen wir herzlich: Dankeschön!



**Ehrenamt, Schubladen  
und Kunst!**

# Brücken bauen mal ganz anders – Futter Teresa ist bunt, rettet Lebensmittel und verbindet Menschen



Futter Teresa begeisterte bei unserer After-Work-Party am Brücken-bauen-Aktionstag mit ihrem leckeren Catering. Bereits seit 2019 polarisiert das Projekt aus Braunschweig im positivsten Sinne. 11 Millionen Tonnen Essen landen laut dem Bundesamt für Statistik in Deutschland jährlich auf dem Müll. Um diesem Unsinn entgegenzuwirken, zaubert Futter Teresa gemeinsam mit vielen Ehrenamtlichen tolle Gerichte aus geretteten Nahrungsmitteln. Nach der Corona-Zwangspause geht es seit 2022 mit einem neuen Konzept und viel Motivation endlich weiter. Zeit, einen der Projektleiter, Hai Phong Brie, zu befragen: Welche Impulse leiten das Projekt an? Wer engagiert sich bei Futter und was sind ihre Beweggründe?

## Möchtest du uns erzählen, warum wir uns für dieses Interview hier im Restaurant Rokoko treffen?

Futter Teresa findet im Moment hier im Restaurant Rokoko statt. Wir haben gemerkt, dass unser ursprüngliches Pop-up Konzept ein großer logistischer Aufwand ist. Ein Wunsch von uns war es, Kontinuität in unser Projekt einzubringen, damit unsere Abläufe eine Struktur bekommen. Es lag auf der Hand, eine feste Location zu haben, in der wir ein- bis zweimal im Monat ein Event durchführen können.

## Was ist deine Funktion bei Futter Teresa?

Ich bin Teil der Projektleitungsgruppe und der Erste, der sich nach Corona gemeldet hat und das Projekt wieder in die Hand nahm. Futter Teresa setzt sich aus verschiedenen Bereichen zusammen: zum Beispiel die Abholung der Lebensmittel von Privathaushalten oder Händlern, die Eventorganisation, die Öffentlichkeitsarbeit oder die Fördermittelbeantragung. Gemeinsam mit der Leitungsgruppe versuchen wir, die Ziele der einzelnen Bereiche zusammenzuführen.





### **Was war denn dein persönlicher Impuls, so viel Arbeit in Futter Teresa reinzustecken?**

Der ursprüngliche Gedanke war es, etwas mit Sinn zu machen, aber gleichzeitig einen Ort zu schaffen, wo sich Menschen wohlfühlen, wo sie ihre Stärken einsetzen und entwickeln können und das ganz ohne Druck. Die Lebensmittelrettung ist einfach sinnvoll. Wir haben mehr als genug und es gibt halt Menschen, die nicht genug haben. Es ist ein Projekt vom Menschen zum Menschen. Das hält uns letztendlich dabei und natürlich die Wertschätzung, die wir bekommen, gibt uns die Kraft, uns bei Futter Teresa ehrenamtlich zu engagieren.



### **Wer sind eure Ehrenamtlichen und was motiviert sie dazu, bei Futter Teresa mitzuwirken? Stehen für eure Ehrenamtlichen die Nachhaltigkeitsaspekte an erster Stelle?**

Das kann man nicht eindeutig beantworten. Wir versuchen, das Projekt immer offen zu gestalten, wer kommen und helfen möchte, der kann das machen. Für die einen ist der Nachhaltigkeitsaspekt wichtig, für andere steht der zwischenmenschliche Kontakt im Vordergrund. Manche haben einfach Bock auf Kochen und manche haben Lust, beim Aufräumen zu helfen. Viele wollen einfach ihren Beitrag dazu leisten, weil sie an das Projekt glauben und daran glauben, dass wir mit unserer Arbeit was Großartiges bewirken können. Wir haben Studierende, Rentner\*innen, Vollzeittätige, Führungskräfte und Manager bei uns als Ehrenamtliche. Es ist unglaublich bunt und daran sieht man einfach: Das Thema verbindet die Menschen.

### **Ihr wart ja bei der After-Work-Party dabei und habt dort das Catering gemacht. Kannst du unser Projekt „Brücken bauen“ davor?**

Die Idee finde ich total toll. Es ist gar nicht so einfach zu entscheiden, wo man sich ehrenamtlich engagieren möchte. Es gibt viele mögliche Angebote,

aber ich finde es schwierig durchzublicken, was mich wo erwartet und was ich dort tun kann. Dabei sind Ehrenämter für unsere Gesellschaft ganz wichtig und „Brücken bauen“ hilft den Teilnehmenden, über ihre Arbeitgeber erste Erfahrungen zu sammeln. Ich wünsche den Menschen einfach, etwas Sinnvolles in ihrer Freizeit als Ausgleich zu tun - das macht ja auch glücklich.

### **Wie kann euch „Brücken bauen“ unterstützen?**

„Brücken bauen“ hilft uns ein Stück weit, präsent in einer anderen „Bubble“ zu sein. Wir hatten bislang nur kleine Kooperationen mit Start-ups oder sind in unserer Community unterwegs. Sobald die Vereinsgründung durch ist, wollen wir in diesem Jahr aktiv auf Unternehmen zugehen und ihnen das Thema näherbringen. Eventuell bekommen wir mehr Hilfe, was mögliche Infrastruktur oder Ehrenämter betrifft.

### **Die Bürgerstiftung Braunschweig bekennt sich ja klar zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN. Wie sieht das bei Futter Teresa aus?**

Ich habe mich mit den Zielen schon viel beschäftigt, einfach, weil ich mich viel mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetze und damit, was Nachhaltigkeit eigentlich bedeutet. Wir setzen uns nicht nur für Lebensmittelwertschätzung ein, sondern möchten auch die Gemeinschaftlichkeit fördern. Wir möchten, dass die Menschen sich bei uns wohlfühlen, das betrifft die Gäste, aber vor allem sollen sich die Ehrenämter wohlfühlen. Unser Konzept betrifft also nicht nur das Thema Klimaschutz (ökologische Nachhaltigkeit), sondern auch die Gemeinschaft (soziale Nachhaltigkeit), Bildungsarbeit, aber auch den ökonomischen Aspekt. Futter Teresa ist sehr vielseitig und das alles fängt bei uns mit der Lebensmittelwertschätzung an!





Die Bürgerstiftung Braunschweig und der Marketing-Club Braunschweig gehen auch 2022 wieder in die N8SCHICHT.

Die tolle Idee daran: Kreative Menschen stellen ihr Know-how in einer 8-Stunden-Nachtschicht sozialen Einrichtungen, NGO's, NPO's und einfach guten Projekten aus der ganzen Region Braunschweig zur Verfügung. Sie arbeiten an Aufgaben aus den Bereichen Gestaltung, Marketing, PR, Audio/Video/Foto, Web/IT. Ob nun für die Entwicklung strategisch sinnvoller Kommunikationsmaßnahmen (wie z.B. Social Media und Online-Marketing, Broschüren, Flyer, Plakate, Info- oder Schulungsmaterialien), eine maßgeschneiderte Corporate Identity, kreative IT-Projekte wie Websites, Blogs oder Shops und und und. Eben genau für die Themen, die dringend gebraucht werden, für die jedoch finanzielle Mittel fehlen. Und das Beste ist: In nur einer Nachtschicht werden die Projekte direkt angepackt und umgesetzt, so dass die Ergebnisse dann direkt genutzt werden können.

**Um 18 Uhr geht es los, spätestens um 2 Uhr wird präsentiert! Pro Bono und für einen guten Zweck! Klingt verrückt? Ist es auch. Und dennoch gehen wir mit der N8SCHICHT in die mittlerweile vierte Runde!**

Andere übernehmen ein Ehrenamt oder spenden Geld, um etwas zu bewirken. Die Vertreter:innen der gemeinnützigen Organisationen bringen spannende Aufgaben und Projekte mit, die Kreativen spenden ihre Zeit, ihr kreatives Potenzial und ihre professionelle Erfahrung. Sei dabei!

**Jetzt anmelden**  
**Nachtschicht 2023:**  
**31. August, 18:00 Uhr**

**Du bist Vertreter:in einer gemeinnützigen Organisation, sozialen Einrichtung, einer NGO, NPO oder eines einfach guten Projekts?**

Dann reiche jetzt dein Projekt bei der Bürgerstiftung ein!

**Sonja Ahola ist deine Ansprechpartnerin**

Telefon: 05 31 48 20 24 - 25

Mail: [s.ahola@buergerstiftung-braunschweig.de](mailto:s.ahola@buergerstiftung-braunschweig.de)

**Du bist Designer:in, Fotograf:in, Redakteur:in, Entwickler:in – einfach ein kreativer Mensch und hast Lust, dich zu engagieren und Gutes zu tun?**

Dann melde dich gerne beim Marketing-Club Braunschweig!

**Christian Bach ist dein Ansprechpartner:**

Telefon: 0171 46 58 818

Mail: [c.bach@steffenundbach.de](mailto:c.bach@steffenundbach.de)

**Schlafen ist gut. Gutes tun ist noch besser! Und ausreichend Kaffee gibt es auch. Wir freuen uns auf dich!**

# Wir sagen Danke!

## Unterstützer\*innen 2022:



Beratung, Konzept,  
Design, Homepage,  
Dokumentation



Projektbörse



Catering  
After-Work-Party 2022



Location und  
Ausstattung der  
After-Work-Party 2022

## In Zusammenarbeit mit:



## In Kooperation mit:



## Spenden



## Fotos

Sonja Ahola  
Petra Behrens-Schröter  
Lina Böhling  
Sabine Rubel

Patrick Scheunemann  
Nina Voß  
diverse Privat



**20  
22**